

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**September 1981**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2080600 – 81109

Erschienen im Februar 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 5,10

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
Erläuterungen .....	5
Luftverkehr im September 1981 .....	7
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr .....	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	9
3.1.3 Personenverkehr .....	10
3.1.4 Frachtverkehr .....	11
3.1.5 Postverkehr .....	12
3.1.6 Durchgang .....	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	13
4 Verkehrsleistungen .....	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen .....	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern .....	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen .....	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern .....	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen .....	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	23
6.2.2 Gütergruppen .....	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	31
7 Luftpostversand .....	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

### Abkürzungen

- Mill. = Million
- KM (km) = Kilometer
- T (t) = Tonne
- PKM (Pkm) = Personenkilometer
- TKM (tkm) = Tonnenkilometer
- UEB = Sonstige Flugplätze

### Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken-Ensheim

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankomen

und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Umsteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die umsteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

#### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

#### Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge (einschl. gewerbliche Schulflüge)). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Güter stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

## Luftverkehr im September 1981

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im September 1981 insgesamt eine Betriebsleistung von 98 000 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr war mit 31 800 im Vergleich zum September 1980 um 2,2 % höher. Die Flugtätigkeit im gewerblichen Gelegenheitsverkehr kann wegen einer Veränderung in der Nachweisung der gewerblichen Schulflüge nicht mit dem Vorjahresmonat verglichen werden.

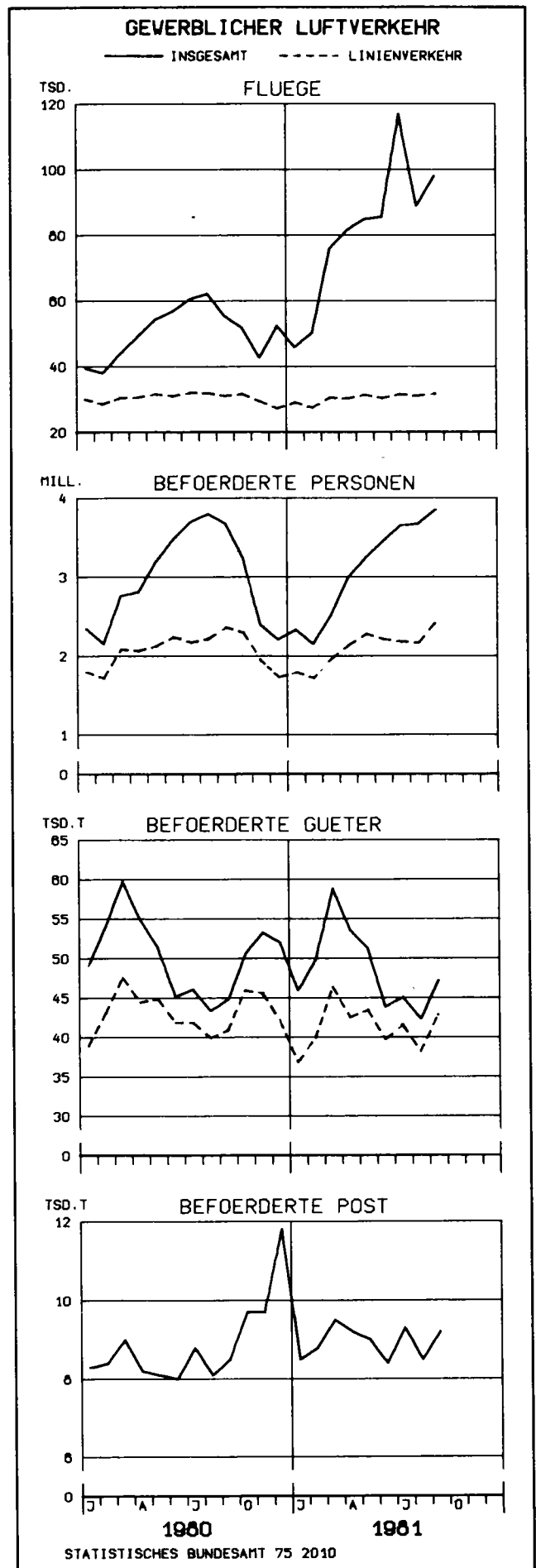
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,9 Mill. Fluggäste, 47 200 t Fracht und 9 200 t Post befördert. Das Passagieraufkommen (+ 4,7 %), das Frachtaufkommen (+ 5,6 %) und die Postmenge (+ 8,4 %) lagen über den Ergebnissen von September 1980.

Bei der Personenbeförderung hat der Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 63 % betrug, 2,4 Mill. Passagiere (+ 3,2 %) und der Gelegenheitsverkehr 1,4 Mill. Personen befördert (+ 7,5 %), wobei 1,1 Mill. Personen im Pauschalflugreiseverkehr (+ 7,0 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 1,2 %) reisten. Demgegenüber lag der Taxi- und Nahluftverkehr mit 0,044 Mill. Personen um nicht weniger als 58 % höher als vor einem Jahr. Bei der Frachtbeförderung wurde im Linienverkehr mit 42 800 t (+ 4,7 %) und im Gelegenheitsverkehr mit 4 400 t (+ 15 %) das Transportergebnis des Vorjahresmonats übertroffen.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im September 1981 auf 138 Mill. tkm.

In den Monaten Januar bis September 1981 wurden insgesamt 727 800 gewerbliche Flüge gezählt. Dabei war das Aufkommen an Passagieren mit 27,8 Mill. Fluggästen um 0,6 % und die beförderte Frachtmenge mit 437 600 t um 2,3 % niedriger als im entsprechenden Zeitraum 1980. Das Transportaufkommen an Postgut war dagegen mit 80 400 t um 6,5 % größer.

In der Passagierluftfahrt konnte der Linienverkehr mit 18,8 Mill. Fluggästen (+ 0,4 %) das Beförderungsergebnis der ersten 9 Monate des Jahres 1980 noch geringfügig vergrößern, während der Gelegenheitsverkehr mit 9,0 Mill. Fluggästen (- 2,7 %) Verkehrseinbußen erlitt.



T a b e l l e n t e i l  
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr  
September 1981

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs			
		Anzahl	Tonnen		
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze ....	51 425	3 818 525	47 216,9	9 221,7	
Der sonstigen Flugplätze .....	46 724	34 061	-	-	
Insgesamt ...	98 149	3 852 586	47 216,9	9 221,7	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
		Anzahl	Tonnen			
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr .....	11 424	898 406	742 122	5 485,0	1 070,7	4 305,4
Gelegenheitsverkehr .....	54 566	86 512	86 512	32,9	32,9	1,4
Überführung .....	542	-	-	-	-	-
Zusammen ...	66 532	984 918	828 634	5 517,9	1 103,6	4 306,8
dagegen September 1980 .....	24 445	951 373	789 098	5 984,8	1 197,0	4 013,3
Januar bis September 1981 .....	476 996	7 601 083	6 398 918	50 034,8	10 007,0	36 084,0
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr .....	28	1 003	1 003	-	-	.
Zusammen ...	28	1 003	1 003	-	-	.
dagegen September 1980 .....	24	858	858	-	-	.
Januar bis September 1981 .....	68	2 202	2 202	-	-	.
Nach dem Ausland						
Linienverkehr .....	10 194	788 912	788 912	25 605,4	18 212,1	2 611,6
Gelegenheitsverkehr .....	5 207	622 082	622 082	2 598,0	2 598,0	0,2
Überführung .....	386	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 787	1 410 994	1 410 994	28 203,4	20 810,1	2 611,8
dagegen September 1980 .....	15 423	1 342 255	1 342 255	23 499,0	16 441,5	2 172,6
Januar bis September 1981 .....	125 414	10 409 928	10 409 928	250 376,8	179 441,0	23 248,2
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr .....	29	926	926	-	-	.
Zusammen ...	29	926	926	-	-	.
dagegen September 1980 .....	24	926	926	-	-	.
Januar bis September 1981 .....	72	2 182	2 182	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienverkehr .....	10 186	844 434	844 434	20 925,6	13 793,6	2 153,3
Gelegenheitsverkehr .....	5 292	701 700	701 700	1 756,8	1 756,8	0,2
Überführung .....	295	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 773	1 546 134	1 546 134	22 682,4	15 550,4	2 153,5
dagegen September 1980 .....	15 432	1 486 014	1 486 014	24 293,8	16 858,6	2 126,5
Januar bis September 1981 .....	125 300	10 513 279	10 513 279	223 766,0	156 220,9	19 541,5
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen <sup>3)</sup> ...	x	x	.	x	7 071,9	x
dagegen September 1980 .....	x	x	.	x	7 352,6	x
Januar bis September 1981 .....	x	x	.	x	66 990,1	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr .....	x	61 504	61 504	2 629,6	2 629,6	149,2
Gelegenheitsverkehr .....	x	3 391	3 391	51,3	51,3	0,4
Zusammen ...	x	64 895	64 895	2 680,9	2 680,9	149,6
dagegen September 1980 .....	x	59 559	59 559	2 861,7	2 861,7	192,4
Januar bis September 1981 .....	x	537 656	537 656	24 944,6	24 944,6	1 540,7
Gesamtverkehr						
Linienverkehr .....	31 804	2 593 256	2 436 972	54 645,6	42 777,9	9 219,5
Gelegenheitsverkehr .....	65 122	1 415 614	1 415 614	4 439,0	4 439,0	2,2
Überführung .....	1 223	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	98 149	4 008 870	3 852 586	59 084,6	47 216,9	9 221,7
dagegen September 1980 .....	55 348	3 840 985	3 678 710	56 639,3	44 711,4	8 504,8
Januar bis September 1981 .....	727 850	29 066 330	27 864 165	549 122,2	437 603,6	80 414,4

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.



3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	LINIEN-	PAUSCH. REISE-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR				ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS SEPT.
			TRAMP- ANFORD- VERKEHR	U. BED. UND TAXI-	PLAN-1)	SONST.				
HAMBURG	4 550	694	129	513	506	1 842	149	6 541	50 403	
HANNOVER	1 677	622	242	501	1 765	3 130	116	4 923	39 463	
BREMEN	947	85	19	217	1 390	1 711	54	2 712	21 483	
DUESSELDORF	5 116	2 322	365	465	8	3 160	261	8 537	66 819	
KOELN/BONN	2 107	304	137	279	1 602	2 322	177	4 606	35 129	
FRANKFURT	15 337	1 306	499	1 308	5	3 118	387	18 842	158 552	
STUTTGART	2 770	666	201	605	873	2 345	88	5 203	42 982	
NUERNBERG	805	143	27	510	252	932	31	1 768	14 371	
MUENCHEN	5 425	1 435	54	833	824	3 146	279	8 850	70 653	
BERLIN(WEST)	4 366	625	36	6	-	667	29	5 062	40 442	
SAARBUECKEN	104	129	2	394	710	1 235	51	1 390	16 821	
ZUSAMMEN	43 204	8 331	1 711	5 631	7 935	23 608	1 622	68 434	557 118	
SONST. FLUGPL.	24	9	4	1 809	810	2 632	143	2 799	20 616	
INSGESAMT	43 228	8 340	1 715	7 440	8 745	26 240	1 765	71 233	577 734	
JAN. BIS SEPT.	370 322	54 458	13 031	56 543	71 702	195 734	11 678	577 734		

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T			
					ZUSAMMEN DAR. MIT STRAHLTURB.			
HAMBURG	63	778	35	116	5 549	5 410	-	6 541
HANNOVER	1 842	132	196	63	2 690	2 602	-	4 923
BREMEN	50	1 574	8	232	848	838	-	2 712
DUESSELDORF	3	100	147	562	7 725	7 395	-	8 537
KOELN/BONN	1 604	106	13	193	2 690	2 599	-	4 606
FRANKFURT	463	222	482	525	17 150	17 016	-	18 842
STUTTGART	868	149	107	225	3 854	3 605	-	5 203
NUERNBERG	183	133	366	37	1 049	988	-	1 768
MUENCHEN	785	436	142	205	7 282	6 993	-	8 850
BERLIN(WEST)	-	2	-	108	4 952	4 950	-	5 062
SAARBUECKEN	710	89	198	237	156	146	-	1 390
ZUSAMMEN	6 571	3 721	1 694	2 503	53 945	52 542	-	68 434
SONST. FLUGPL.	1 013	1 183	516	39	48	33	-	2 799
INSGESAMT	7 584	4 904	2 210	2 542	53 993	52 575	-	71 233
JAN. BIS SEPT.	74 584	22 363	20 253	18 730	441 798	431 149	6	577 734

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDES- GEB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	115 252	142	103 843	8 435	219 095	168 583	1 630 952
HANNOVER	51 833	75	62 153	2 448	113 986	65 179	760 495
BREMEN	23 308	16	8 907	242	32 215	27 765	250 088
DUESSELDORF	87 213	1 358	318 962	6 557	406 175	174 280	2 848 191
KOELN/BONN	48 101	534	40 026	1 896	88 127	65 301	669 704
FRANKFURT	241 777	11 104	581 221	105 586	822 998	700 772	6 440 327
STUTT GART	56 603	366	67 647	3 090	124 250	75 743	961 557
NUERNBERG	24 402	176	9 377	106	33 779	24 063	295 779
MUENCHEN	118 273	122	161 360	14 030	279 633	196 459	2 162 070
BERLIN(WEST)	173 637	-	53 505	-	227 142	186 763	1 666 209
SAARBRUECKEN	4 153	-	4 909	1	9 062	1 505	66 530
ZUSAMMEN	944 552	13 893	1 411 910	142 391	2 356 462	1 686 413	17 751 902
SONST. FLUGPL.	6 305	-	87	-	6 392	905	44 995
INSGESAMT	950 857	13 893	1 411 997	142 391	2 362 854	1 687 318	17 796 897
JAN. BIS SEPT.	7 384 767	121 466	10 412 130	1 080 699	17 796 897	13 175 680	17 796 897

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DAR-UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDES- GEB.				
HAMBURG	111 620	8 435	104 942		216 562	165 128	1 631 022
HANNOVER	52 205	2 448	66 189		118 394	64 949	766 645
BREMEN	22 679	242	8 906		31 585	27 000	250 230
DUESSELDORF	90 546	6 557	348 607		439 153	180 816	2 804 472
KOELN/BONN	51 530	1 896	45 690		97 220	68 423	680 519
FRANKFURT	228 102	105 586	639 072		867 174	724 944	6 529 955
STUTT GART	57 371	3 090	79 978		137 349	78 462	990 065
NUERNBERG	25 490	106	12 432		37 922	25 435	296 530
MUENCHEN	123 238	14 030	178 574		301 812	213 736	2 180 184
BERLIN(WEST)	178 274	-	56 520		234 794	191 796	1 661 081
SAARBRUECKEN	4 033	1	5 944		9 977	1 365	65 575
ZUSAMMEN	945 088	142 391	1 546 854		2 491 942	1 742 054	17 856 278
SONST. FLUGPL.	5 769	-	206		5 975	786	43 950
INSGESAMT	950 857	142 391	1 547 060		2 497 917	1 742 840	17 900 228
JAN. BIS SEPT.	7 384 767	1 080 699	10 515 461		17 900 228	13 384 930	17 900 228

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLATZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGER.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	445,5	582,7	1 028,2	1 004,2	31,8	8 495,1
HANNOVER	245,5	169,6	415,1	402,4	108,9	3 389,4
BREMEN	106,7	19,1	125,7	125,7	-	1 009,4
DUESSELDORF	501,0	776,4	1 277,4	1 273,8	175,6	10 657,7
KOELN/BONN	165,5	762,4	927,9	254,7	673,2	21 337,2
FRANKFURT	3 054,1	24 324,0	27 378,1	25 737,4	12 246,3	235 911,4
STUTTGART	243,2	506,3	749,6	749,4	185,9	6 092,3
NUERNBERG	74,1	11,3	85,5	85,4	-	838,1
MUENCHEN	427,1	994,9	1 422,0	1 160,6	344,6	10 193,2
BERLIN(WEST)	255,2	56,6	311,8	296,6	49,4	2 404,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	9,4
ZUSAMMEN	5 517,9	28 203,4	33 721,3	31 090,4	13 815,6	300 337,8
SONST.-FLUGPL.	0,0	-	0,0	0,0	-	73,8
INSGESAMT	5 517,9	28 203,4	33 721,3	31 090,4	13 815,6	300 411,5
JAN. BIS SEPT.	50 034,8	250 376,7	300 411,5	264 528,5	128 337,5	300 411,5

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	830,4	605,7	1 436,0	1 404,5	34,2	13 040,2
HANNOVER	328,4	52,0	380,4	380,1	18,1	3 171,8
BREMEN	181,8	16,1	197,9	197,8	-	1 991,8
DUESSELDORF	642,3	740,5	1 382,8	1 371,4	132,4	12 980,9
KOELN/BONN	246,9	209,9	456,8	379,2	109,3	18 776,3
FRANKFURT	1 520,9	20 023,5	21 544,4	19 894,0	9 328,0	198 071,5
STUTTGART	449,8	244,1	694,0	693,9	65,8	6 498,2
NUERNBERG	203,0	6,2	209,2	209,2	0,0	2 033,2
MUENCHEN	527,0	711,6	1 238,7	1 238,1	0,7	11 705,4
BERLIN(WEST)	585,7	72,8	658,5	642,4	98,6	5 445,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	31,4
ZUSAMMEN	5 516,2	22 682,4	28 198,6	26 410,6	9 787,2	273 746,4
SONST.-FLUGPL.	1,7	-	1,7	-	0,0	54,4
INSGESAMT	5 517,9	22 682,4	28 200,3	26 410,6	9 787,2	273 800,7
JAN. BIS SEPT.	50 034,8	223 765,9	273 800,7	243 802,9	107 182,1	273 800,7

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLUGN	
HAMBURG	313,4	193,1	506,5	505,0	210,1	4 321,2
HANNOVER	164,6	9,7	174,3	174,2	127,2	1 599,3
BREMEN	132,8	8,6	141,4	141,4	104,7	1 114,3
DUESSELDORF	151,7	131,8	283,5	283,5	-	2 626,3
KOELN/BONN	404,6	19,1	423,8	423,8	320,3	3 595,8
FRANKFURT	1 768,9	2 077,6	3 846,5	3 846,5	1 905,5	33 444,0
STUTTGART	296,7	41,6	338,3	338,3	225,3	2 749,1
NUERNBERG	248,9	6,6	255,6	255,6	183,9	2 046,2
MUENCHEN	348,4	112,1	460,5	460,5	269,4	3 845,4
BERLIN(WEST)	476,8	11,5	488,3	488,3	248,4	3 990,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 306,8	2 611,8	6 918,6	6 917,0	3 594,8	59 332,2
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 306,8	2 611,8	6 918,6	6 917,0	3 594,8	59 332,2
JAN. BIS SEPT.	36 084,0	23 248,2	59 332,2	59 306,9	29 257,2	59 332,2

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSLADUNG			JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLUGN	
HAMBURG	308,0	121,4	429,4	429,4	215,5	3 593,7
HANNOVER	143,2	27,8	171,0	171,0	102,1	1 456,8
BREMEN	114,2	0,2	114,4	114,4	108,3	810,6
DUESSELDORF	43,7	76,5	120,3	120,3	-	1 155,7
KOELN/BONN	349,7	24,9	374,6	374,6	328,8	3 152,5
FRANKFURT	2 158,6	1 756,7	3 915,3	3 915,2	2 006,3	33 942,4
STUTTGART	216,1	19,5	235,6	235,6	194,9	2 011,1
NUERNBERG	178,1	-	178,1	178,1	158,7	1 395,0
MUENCHEN	360,9	103,8	464,7	464,7	256,4	3 996,7
BERLIN(WEST)	432,7	22,7	455,4	455,4	234,6	4 100,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	4 305,4	2 153,5	6 458,8	6 458,7	3 605,7	55 615,2
SONST.FLUGPL.	1,4	-	1,4	-	-	10,4
INSGESAMT	4 306,8	2 153,5	6 460,3	6 458,7	3 605,7	55 625,6
JAN. BIS SEPT.	36 084,0	19 541,0	55 625,6	55 580,4	30 195,8	55 625,6

1) EINSCHL. BEFOERDFRUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1981

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS SEPT.	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS SEPT.	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS SEPT.
	ANZAHL		TONNEN			
HAMBURG	22 064	165 727	1 122,6	9 182,1	111,5	870,0
HANNOVER	9 830	67 837	92,3	696,3	21,9	165,8
BREMEN	355	2 339	0,7	7,1	-	0,0
DUESSELDORF	20 817	139 328	438,7	3 418,8	33,9	269,0
KOELN/BONN	10 388	57 250	306,2	1 371,1	25,5	142,4
FRANKFURT	65 628	563 290	2 590,7	24 143,5	128,0	1 445,4
STUTTGART	14 033	99 005	69,3	701,3	23,5	223,9
NUERNBERG	2 663	26 510	7,0	141,4	3,3	25,0
MUENCHEN	27 504	210 604	573,7	5 322,6	28,4	237,3
BERLIN(WEST)	-	120	-	0,5	-	-
SAARBRUECKEN	373	2 587	-	-	-	-
ZUSAMMEN	173 655	1 334 597	5 201,1	44 984,7	376,1	3 378,8
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	173 655	1 334 597	5 201,1	44 984,7	376,1	3 378,8
JAN. BIS SEPT.	1 334 597		44 984,7		3 378,8	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen \*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger
	Anzahl			Anzahl	
Schleswig-Holstein .....	4 549	3 988	Hessen .....	3 089	674
Flensburg-Schaferhaus .....	74	40	Bad Nauheim/Reichelsheim ..	1 157	15
Hartenholm .....	705	46	Breitscheid .....	519	197
Heide-Büsum .....	71	17	Egelsbach .....	867	367
Helgoland .....	240	1 638	Kassel-Calden .....	101	95
Kiel-Holtenau .....	30	86	Korbach .....	445	-
Lübeck-Blankensee .....	284	488	Rheinland-Pfalz .....	983	468
Rendsburg-Schachtholm .....	316	44	Germersheim .....	4	7
St. Michaelisdonn .....	467	60	Koblenz-Winningen .....	494	312
St Peter-Ording .....	49	5	Pirmasens-Zweibrücken .....	81	10
Uetersen .....	1 076	-	Saffig .....	4	-
Westerland/Sylt .....	1 092	1 149	Speyer .....	70	114
Wyk auf Föhr .....	145	415	Worms .....	330	25
Niedersachsen .....	6 509	14 829	Baden-Württemberg .....	4 675	3 026
Baltrum .....	22	18	Aalen-Elchingen .....	137	-
Borkum .....	722	2 269	Baden-Baden-Oos .....	501	381
Braunschweig .....	875	139	Biberach/Riß .....	18	35
Damme .....	52	8	Donaueschingen .....	242	81
Emden .....	507	1 430	Freiburg i. Br. .....	715	447
Ganderkesee .....	528	54	Friedrichshafen .....	602	1 323
Harle .....	113	447	Gerstetten .....	2	6
Juist .....	546	2 399	Heubach .....	248	12
Langeoog .....	53	128	Karlsruhe-Forchheim .....	892	410
Leer-Nüttermoor .....	17	33	Konstanz .....	257	1
Melle-Grönegau .....	268	-	Mannheim-Neustheim .....	448	212
Norden-Norddeich 2) .....	1 325	5 257	Mengen .....	440	68
Norderney .....	312	470	Oedheim .....	94	-
Nordhorn-Klausheide .....	33	93	Offenburg .....	61	17
Peine-Eddesse .....	425	156	Rottweil-Zepfenhan .....	1	-
Uelzen .....	4	8	Schwäb. Hall-Weckrieden .....	5	-
Wangerooge .....	291	925	Schwenningen a. Neckar .....	12	33
Wilhelmshaven .....	416	995	Bayern .....	17 837	5 781
Bremen .....	91	283	Ampfing 2) .....	705	-
Bremerhaven .....	91	283	Aschaffenburg-Großostheim ..	10	-
Nordrhein-Westfalen .....	10 273	11 317	Augsburg 2) .....	3 649	445
Aachen-Merzbrück .....	587	231	Bayreuth-Bindlacher Berg ..	712	246
Arnsberg .....	83	2	Beilngries 2) .....	610	-
Bielefeld-Windelsbleiche ..	41	59	Coburg-Brandensteinebene ..	47	85
Bonn-Handlar .....	638	252	Eggenfelden 2) .....	1 576	506
Borkenberge .....	249	-	Hof-Pirk .....	380	346
Dahlemer Binz .....	119	-	Jesenwang 3) .....	4 494	777
Dinglaken-Schwarze Heide ..	667	-	Kempten-Durach 3) .....	1 399	144
Dortmund-Wickede .....	879	1 004	Kirchdorf/Inn 4) .....	48	175
Essen-Mülheim .....	2 495	2 673	Kulmbach-Espich .....	19	-
Grefrath-Nierhorst .....	314	-	Mainbullau 2) .....	114	-
Höxter-Holzwinden .....	9	13	Muhldorf 2) .....	417	-
Marl-Loemühle .....	537	297	Rosenthal-Feld-Plossen .....	1 408	-
Meschede-Schüren .....	15	41	Schwabach-Heidenberg .....	5	-
Mönchengladbach .....	1 561	1 303	Straubing-Wallmühle 2) .....	790	429
Münster-Osnabrück .....	899	4 351	Vilshofen 3) .....	1 253	2 079
Paderborn-Lippstadt .....	239	749	Wildberg b. Lindau 2) .....	169	489
Porta-Westfalica .....	67	2	Würzburg-Schenkenturm .....	32	60
Siegerland .....	558	80	Insgesamt ...	48 006	40 366
Stadtlohn-Wenningfeld .....	271	147			
Wesel-Römerwardt .....	45	113			

\*) Darunter 1 282 Starts und 6 305 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. August.

3) Einschl. Juli und August.

4) Juni bis August.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN SEPT. 1981

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL				
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	11 424	4 230	360 499	2 608	1 317
GELEGENHEITSVERKEHR	7 842	1 524	24 082	23	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	542	148	-	-	-
ZUSAMMEN	19 808	5 901	384 581	2 631	1 318
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 194	2 397	200 738	7 455	626
GELEGENHEITSVERKEHR	5 235	1 451	183 750	775	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	386	92	-	-	-
ZUSAMMEN	15 815	3 940	384 488	8 230	626
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 186	2 401	212 533	5 919	516
GELEGENHEITSVERKEHR	5 321	1 468	206 662	417	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	295	72	-	-	-
ZUSAMMEN	15 802	3 942	419 195	6 336	516
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	31 804	9 028	773 773	15 982	2 459
GELEGENHEITSVERKEHR	18 398	4 443	414 494	1 215	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	1 223	312	-	-	-
INSGESAMT	51 425	13 782	1 188 265	17 197	2 460
JAN. BIS SEPT.	414 738	110 122	8 461 287	164 642	21 470

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS SEPT.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT 0/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	39 976	312 326	66 011	551 172	65	61
GELEGENHEITSVERKEHR	2 431	17 723	4 504	40 909	58	53
ZUSAMMEN	42 407	330 049	70 515	592 081	64	60
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	28 155	224 196	47 824	336 307	60	58
GELEGENHEITSVERKEHR	19 149	132 386	25 020	223 086	82	76
ZUSAMMEN	47 303	356 582	72 843	559 393	67	64
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	27 687	219 017	47 799	337 099	63	58
GELEGENHEITSVERKEHR	21 082	126 580	25 305	229 085	89	82
ZUSAMMEN	48 770	345 597	73 104	566 184	73	66
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	95 818	755 540	161 634	1 224 578	63	59
GELEGENHEITSVERKEHR	42 662	276 689	54 828	493 080	83	77
INSGESAMT	138 480	1 032 228	216 462	1 717 658	68	63
JAN. BIS SEPT.	1 032 228	-	1 737 429	13 527 583	62	59

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).- 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

## 5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1981

## 5.1 VERFLECHUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	NACH DUS	STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	139	1 129	7	12 497	7 444	40 026	7 375	1 783	17 406	26 604	842	115 252
HANNOVER	773	42	-	5	470	20 816	5 443	654	6 253	17 204	173	51 833
BREMEN	7	-	355	5	8	14 050	1 939	-	1 812	4 822	310	23 308
DUESSELDORF	12 215	7	4	6	3	21 552	7 640	3 341	21 555	20 058	832	87 213
KOELN/BONN	7 293	308	4	-	63	11 937	1 731	813	11 460	14 462	30	48 101
FRANKFURT	41 347	21 947	14 308	24 823	14 164	449	15 264	12 829	41 885	50 389	4 372	241 777
STUTTGART	6 899	4 884	1 620	7 481	1 814	15 275	494	-	2 092	15 543	501	56 603
NUERNBERG	1 275	765	-	3 776	1 034	11 459	-	-	124	5 914	55	24 402
MUENCHEN	15 219	6 439	1 566	20 849	11 961	39 013	1 729	103	122	20 741	531	118 273
BERLIN(WEST)	25 411	16 474	4 419	20 277	14 513	49 252	15 298	5 889	19 953	-	2 151	173 637
SONST.FLUGPL.	1 042	210	396	827	56	4 273	458	78	576	2 537	5	10 458
INSGESAMT	111 620	52 205	22 679	90 546	51 530	228 102	57 371	25 490	123 238	178 274	9 802	950 857

\*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	NACH DUS	ENDZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	139	1	7	9 915	6 782	22 910	7 364	2 469	14 597	26 513	840	91 537
HANNOVER	771	42	1	28	386	4 631	5 230	872	5 869	17 156	173	35 159
BREMEN	7	-	355	13	28	6 013	2 194	381	2 510	4 811	310	16 622
DUESSELDORF	10 111	16	10	6	3	6 539	6 996	3 632	18 070	20 036	830	66 249
KOELN/BONN	6 335	249	23	-	63	2 545	1 653	1 054	10 219	14 435	37	36 613
FRANKFURT	38 711	20 051	12 412	22 103	13 004	449	13 120	10 842	37 500	50 507	4 360	223 059
STUTTGART	7 155	5 098	2 177	6 597	1 776	2 985	494	4	1 346	15 582	499	43 713
NUERNBERG	2 110	917	364	3 614	1 191	2 044	3	-	32	5 917	54	16 246
MUENCHEN	14 587	6 643	2 318	19 853	11 420	22 514	1 433	84	122	20 780	530	100 284
BERLIN(WEST)	22 069	16 455	4 358	19 670	14 391	36 621	14 969	5 791	18 170	-	2 151	154 645
SONST.FLUGPL.	1 048	210	396	832	56	4 161	459	79	651	2 537	17	10 446
INSGESAMT	103 043	49 682	22 421	82 631	49 100	111 412	53 915	25 208	109 086	178 274	9 801	794 573

\*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1981

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
DDR U.BER(O)	171	-	-	425	-	232	174	-	1	-	-	1 003
FINNLAND	3 297	673	-	94	-	5 863	-	-	-	-	-	9 927
SCHWEDEN	2 431	185	5	1 822	-	5 331	-	-	354	-	-	10 128
NORWEGEN	1 578	489	7	3	-	1 725	-	9	2	115	43	3 971
DAENEMARK	7 957	1 883	25	6 358	17	10 048	1 027	-	1 710	128	-	29 153
GR BRITANN	14 214	11 427	3 054	24 398	7 966	37 866	6 494	921	24 292	8 626	-	139 258
IRLAND	-	-	-	2 085	-	2 028	-	-	589	97	-	4 799
ISLAND	-	-	-	40	-	184	-	-	-	-	-	224
NIEDERLANDE	8 239	695	2 229	3 060	-	12 781	1 195	1	4 852	1 827	-	34 879
BELGIEN	2 379	186	5	1 402	1	10 430	1 292	27	2 622	151	-	18 495
LUXEMBURG	-	2	1	4	-	3 183	9	-	6	-	2	3 207
FRANKREICH	6 477	3 306	62	12 521	4 409	35 789	3 304	403	11 781	3 706	30	81 788
SPANIEN	22 567	15 754	2 791	139 883	10 958	52 762	16 898	3 638	16 404	18 845	3 388	303 888
PORTUGAL	1 045	469	-	5 442	-	9 686	724	-	900	833	-	19 099
MALTA	-	-	-	-	-	941	-	-	629	-	-	1 570
SCHWEIZ	5 739	4 489	-	12 843	3 233	22 786	4 697	741	12 688	3 066	-	70 282
OESTERREICH	474	41	-	4 146	207	28 110	1 829	202	5 687	1 053	-	41 749
ITALIEN	3 141	3 708	-	14 656	3 074	34 609	5 867	14	12 782	2 395	-	80 246
GRIECHENLAND	2 347	3 351	-	22 598	3 40	19 069	5 765	-	25 181	6 267	-	84 918
TUERKEI	1 990	3 366	-	9 071	3 643	9 499	5 020	620	6 033	1 840	-	41 082
JUGOSLAWIEN	5 625	5 187	-	18 305	1 580	15 098	4 518	829	5 950	1 394	243	58 729
UNGARN	72	-	-	1 293	-	5 403	-	-	1 708	-	-	8 476
TSCHECHOSLOW	278	-	-	527	-	4 619	-	-	-	-	-	5 424
RUMAEINIEN	1 216	1 070	196	4 479	430	3 833	1 128	482	1 120	-	455	14 409
BULGARIEN	1 664	2 441	-	7 572	1 617	4 805	2 292	459	1 544	-	241	22 635
POLEN	476	-	-	-	750	3 641	-	-	-	-	-	4 867
SOWJETUNION	702	105	-	1 369	-	6 004	299	-	534	-	-	9 013
EUROPA ZUS.	94 079	58 827	8 375	294 396	38 225	346 325	62 532	8 346	137 369	50 343	4 402	1 103 219
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 624	4	-	-	-	-	2 628
TUNESIEN	3 032	2 130	532	10 671	1 632	10 094	3 469	1 031	5 982	1 557	594	40 724
ALGERIEN	-	-	-	3	-	1 503	6	-	-	-	-	1 512
MAROKKO	38	592	-	1 454	54	2 173	71	-	394	-	-	4 776
SENEGAL	-	-	-	422	-	461	-	-	-	-	-	883
GUINEA REP	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	5
NIGERIA	-	-	-	736	-	4 065	-	-	-	-	-	4 801
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	6 145	-	-	2 242	-	-	8 387
SUDAN	-	-	-	-	-	560	-	-	-	-	-	560
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	475	-	-	-	90	-	565
SOMALIA	-	-	-	-	-	158	-	-	-	-	-	158
KENIA	-	-	-	914	-	4 088	-	-	521	-	-	5 523
TANSANIA	-	-	-	-	-	459	-	-	-	-	-	459
RHODESIEN	-	-	-	-	-	167	-	-	-	-	-	167
MAURITIUS	-	-	-	-	-	615	-	-	-	-	-	615
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 497	-	-	-	-	-	5 497
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	306	-	-	-	-	-	306
AFRIKA ZUS.	3 070	2 722	532	14 200	1 691	39 390	3 550	1 031	9 139	1 647	594	77 566
KANADA	-	-	-	495	-	18 519	-	-	734	-	-	19 748
VER STAAT O	3 483	564	-	5 179	-	86 450	1 208	-	6 383	440	-	103 707
VER STAAT W	497	40	-	696	-	16 510	-	-	-	564	-	18 307
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 466	-	-	-	-	-	2 466
BAHAMAS	-	-	-	694	-	123	-	-	-	-	-	817
JAMAICA	-	-	-	623	-	-	-	-	-	-	-	623
KUBA	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	50
VENEZUELA	-	-	-	-	-	2 030	-	-	-	-	-	2 030
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 532	-	-	-	-	-	4 532
PARAGUAY	-	-	-	-	-	628	-	-	-	-	-	628
URUGUAY	-	-	-	-	-	115	-	-	-	-	-	115
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 293	-	-	-	-	-	1 293
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 129	-	-	-	-	-	1 129
ECUADOR	-	-	-	-	-	466	-	-	-	-	-	466
PERU	-	-	-	-	-	706	-	-	-	-	-	706
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	-	148
CHILE	-	-	-	-	-	315	-	-	-	-	-	315
AMERIKA ZUS.	3 980	604	-	7 687	-	135 480	1 208	-	7 117	1 004	-	157 080
ZYPERN	-	-	-	510	-	921	4	-	1 043	-	-	2 478
LIBANON	-	-	-	-	-	841	-	-	-	-	-	841
ISRAEL	-	-	-	1 012	110	6 994	353	-	5 232	511	-	14 212
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 856	-	-	-	-	-	2 856
SYRIEN	-	-	-	-	-	895	-	-	977	-	-	1 872
IRAK	-	-	-	-	-	1 623	-	-	-	-	-	1 623
IRAN	-	-	-	-	-	2 393	-	-	-	-	-	2 393
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 958	-	-	-	-	-	1 958
BAHRAIN	-	-	-	-	-	848	-	-	-	-	-	848
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 793	-	-	-	-	-	4 793
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 198	-	-	-	-	-	1 198
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 939	-	-	-	-	-	1 939
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	47	-	-	-	-	-	47
INDIEN	-	-	-	-	-	6 346	-	-	-	-	-	6 346
SRI LANKA	-	-	-	1 157	-	2 613	-	-	483	-	-	4 253
THAILAND	-	-	-	-	-	3 844	-	-	-	-	-	3 844



5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1981

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VOM STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ								NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR						
MALAYSIA	-	-	-	-	-	612	-	-	-	-	-	-	612
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 109	-	-	-	-	-	-	4 109
INDONESIEN	-	-	-	-	-	857	-	-	-	-	-	-	857
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 213	-	-	-	-	-	-	1 213
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 538	-	-	-	-	-	-	2 538
JAPAN	2 714	-	-	-	-	5 763	-	-	-	-	-	-	8 477
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 091	-	-	-	-	-	-	1 091
ASIEN ZUS.	2 714	-	-	2 679	110	56 292	357	-	7 735	511	-	-	70 398
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 734	-	-	-	-	-	-	3 734
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	3 734	-	-	-	-	-	-	3 734
INSGESAMT	103 843	62 153	8 907	318 962	40 026	581 221	67 647	9 377	161 360	53 505	4 996	-	1 411 997

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN								NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR						
DDR U.BER(O)	178	-	-	443	-	137	168	-	-	-	-	-	926
FINNLAND	3 672	525	-	171	2	5 856	-	-	-	-	-	-	10 226
SCHWEDEN	2 381	153	4	1 556	-	7 992	146	-	85	-	-	-	12 317
NORWEGEN	2 398	387	7	225	-	1 396	-	-	240	-	-	-	4 769
DAENEMARK	7 773	2 038	25	6 479	17	9 378	1 185	-	2 256	262	-	-	29 413
GR BRITANN	15 416	10 723	2 813	23 996	8 013	38 920	6 509	1 174	22 367	9 533	-	-	139 464
IRLAND	-	-	-	2 441	6	2 350	-	-	731	243	-	-	5 771
ISLAND	-	-	-	40	-	204	-	-	5	-	-	-	249
NIEDERLANDE	8 318	762	2 312	2 704	27	13 241	1 374	38	5 572	1 874	-	-	36 222
BELGIEN	2 211	187	-	1 386	5	10 536	1 318	-	2 672	151	-	-	18 466
LUXEMBURG	-	-	1	2	-	3 216	-	-	14	-	-	-	3 233
FRANKREICH	6 275	3 439	66	12 485	4 459	33 697	3 364	321	12 223	3 771	30	-	80 130
SPANIEN	20 916	16 175	2 900	145 757	12 068	60 010	19 626	4 194	17 897	17 444	4 088	-	321 075
PORTUGAL	1 053	633	-	6 484	1	11 804	1 083	-	1 109	900	-	-	23 067
MALTA	-	-	-	-	-	734	-	-	715	-	-	-	1 449
SCHWEIZ	5 010	4 655	-	13 295	2 815	23 605	4 345	808	13 107	3 722	-	-	71 362
OESTERREICH	604	43	-	3 136	67	28 854	2 007	306	6 593	2 183	-	-	43 793
ITALIEN	3 274	3 581	-	15 284	3 517	34 652	5 639	13	13 269	2 802	-	-	82 031
GRIECHENLAND	2 142	3 568	1	25 882	492	24 865	6 763	-	29 152	6 547	-	-	99 412
TUERKEI	3 240	5 066	-	15 425	5 113	16 026	9 480	1 538	11 923	2 217	-	-	70 028
JUGOSLAWIEN	6 082	5 693	-	22 422	2 241	17 982	5 831	1 113	7 788	2 032	426	-	71 610
UNGARN	118	-	-	1 180	-	6 237	-	1	1 725	-	-	-	9 261
ALBANIEN	-	-	-	-	65	-	-	-	-	-	-	-	65
TSSCHECHOSLOW	266	-	-	545	-	5 148	-	1	1	-	-	-	5 961
RUMAENIEN	1 494	1 967	284	9 276	1 183	6 284	2 238	1 023	1 689	-	563	-	26 001
BUELGARIEN	2 157	3 236	-	8 934	2 147	6 323	3 282	565	1 910	-	-	322	28 876
POLEN	474	-	-	-	949	5 520	-	-	130	-	-	-	7 073
SOBJETUNION	597	103	-	1 572	-	7 419	368	-	553	-	-	-	10 612
EUROPA ZUS.	96 049	62 934	8 413	321 120	43 187	382 386	74 726	11 095	153 726	53 797	5 429	-	1 212 862
LIBYEN	-	-	-	-	1	2 261	-	-	-	-	-	-	2 262
TUNESIEN	2 853	2 274	491	11 193	1 734	11 794	3 677	1 337	6 495	1 450	721	-	44 019
ALGERIEN	-	-	-	-	3	1 820	3	-	-	-	-	-	1 826
MAROKKO	23	354	-	1 293	259	2 449	121	-	420	-	-	-	4 919
SENEGAL	-	-	-	404	-	366	-	-	-	-	-	-	770
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	36	-	-	-	-	-	-	36
NIGERIA	-	-	-	615	-	3 599	-	-	-	-	-	-	4 214
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 617	-	-	1 669	-	-	-	6 286
SUDAN	-	-	-	-	-	419	-	-	-	-	-	-	419
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	462	-	-	-	-	72	-	534
SOMALIA	-	-	-	-	-	170	-	-	-	-	-	-	170
UGANDA	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	10
KENIA	-	-	-	790	-	4 509	-	-	469	-	-	-	5 768
TANSANIA	-	-	-	-	-	417	-	-	-	-	-	-	417
RHODESIEN	-	-	-	-	-	245	-	-	-	-	-	-	245
MAURITIUS	-	-	-	-	-	816	-	-	-	-	-	-	816
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 849	-	-	-	-	-	-	4 849
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	415	-	-	-	-	-	-	415
AFRIKA ZUS.	2 876	2 628	491	14 295	2 007	39 244	3 801	1 337	9 053	1 522	721	-	77 975
KANADA	-	-	-	1 626	-	25 172	-	-	466	-	-	-	27 264
VER STAAT O	2 922	481	-	7 096	409	104 859	1 047	-	7 281	292	-	-	124 387
VER STAAT W	347	146	-	706	-	18 128	-	-	-	466	-	-	19 793
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 068	-	-	-	-	-	-	2 068
BAHAMAS	-	-	-	799	-	166	-	-	-	-	-	-	965
JAMAICA	-	-	-	745	-	-	-	-	-	-	-	-	745

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1981

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES  
5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
KUBA	-	-	-	-	-	181	-	-	-	-	-	-	181
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 225	-	-	-	-	-	-	1 225
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 558	-	-	-	-	-	-	4 558
PARAGUAY	-	-	-	-	-	425	-	-	-	-	-	-	425
URUGUAY	-	-	-	-	-	215	-	-	-	-	-	-	215
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 241	-	-	-	-	-	-	1 241
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 153	-	-	-	-	-	-	1 153
ECUADOR	-	-	-	-	-	436	-	-	-	-	-	-	436
PERU	-	-	-	-	-	911	-	-	-	-	-	-	911
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	389	-	-	-	-	-	-	389
CHILE	-	-	-	-	-	565	-	-	-	-	-	-	565
AMERIKA ZUS.	3 269	627	-	10 972	409	161 692	1 047	-	7 747	758	-	-	186 521
ZYPERN	-	-	2	588	-	596	-	-	1 080	-	-	-	2 266
LIBANON	-	-	-	-	-	823	-	-	-	-	-	-	823
ISRAEL	-	-	-	859	83	6 156	404	-	5 105	443	-	-	13 050
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 026	-	-	-	-	-	-	3 026
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 121	-	-	1 302	-	-	-	2 423
IRAK	-	-	-	-	-	1 354	-	-	-	-	-	-	1 354
IRAN	49	-	-	-	-	2 170	-	-	-	-	-	-	2 219
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 984	-	-	-	-	-	-	1 984
BAHRAIN	-	-	-	-	4	1 853	-	-	-	-	-	-	1 857
SAUDI-ARAB	-	-	-	4	-	3 487	-	-	-	-	-	-	3 491
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	813	-	-	-	-	-	-	813
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 870	-	-	-	-	-	-	2 870
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	57	-	-	-	-	-	-	57
INDIEN	-	-	-	-	-	7 425	-	-	-	-	-	-	7 425
SRI LANKA	-	-	-	607	-	2 388	-	-	561	-	-	-	3 556
THAILAND	-	-	-	162	-	2 188	-	-	-	-	-	-	2 350
MALAYSIA	-	-	-	-	-	331	-	-	-	-	-	-	331
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 579	-	-	-	-	-	-	3 579
INDONESIEN	-	-	-	-	-	944	-	-	-	-	-	-	944
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 603	-	-	-	-	-	-	1 603
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 878	-	-	-	-	-	-	2 878
JAPAN	2 699	-	-	-	-	5 513	-	-	-	-	-	-	8 212
CHINA VR	-	-	-	-	-	776	-	-	-	-	-	-	776
ASIEN ZUS.	2 748	-	2	2 220	87	53 935	404	-	8 048	443	-	-	67 887
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 815	-	-	-	-	-	-	1 815
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	1 815	-	-	-	-	-	-	1 815
INSGESAMT	104 942	66 189	8 906	348 607	45 690	639 072	79 978	12 432	178 574	56 520	6 150	-	1 547 060

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	171	-	-	425	-	232	174	-	1	-	-	-	1 003
FINNLAND	2 293	762	-	1 034	440	4 749	267	116	777	286	-	-	10 724
SCHWEDEN	3 253	812	26	3 092	151	5 088	678	241	1 759	530	-	-	15 630
NORWEGEN	2 055	702	20	1 368	134	2 139	292	177	478	312	43	-	7 720
DAENEMARK	2 996	889	29	2 646	203	8 102	743	205	1 116	1 265	-	-	18 194
GR BRITANN	12 411	10 151	3 136	22 714	6 481	37 113	6 326	1 394	23 277	9 098	1	-	132 102
IRLAND	453	187	77	2 220	132	1 974	137	63	997	153	-	-	6 393
ISLAND	81	24	1	103	19	213	28	12	43	11	-	-	535
NIEDERLANDE	4 872	501	999	1 225	21	9 103	1 390	481	4 059	2 516	-	-	25 167
BELGIEN	2 372	504	214	648	22	7 311	1 525	424	2 560	985	-	-	16 565
LUXEMBURG	178	63	19	37	9	2 514	46	21	163	111	2	-	3 163
FRANKREICH	6 804	5 568	1 050	11 117	3 994	26 015	4 050	1 052	12 213	4 637	36	-	76 536
SPANIEN	25 109	17 510	3 281	141 098	11 838	46 060	17 541	4 095	17 291	19 611	3 388	-	306 822
PORTUGAL	1 718	920	246	6 170	269	6 668	1 050	147	1 787	1 103	-	-	20 078
MALTA	84	34	25	159	61	614	55	12	641	37	-	-	1 722
GIBRALTAR	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SCHWEIZ	5 489	5 264	695	10 274	2 729	15 568	2 135	1 016	7 330	4 519	4	-	55 023
OESTERREICH	1 685	1 278	415	5 124	1 285	20 429	1 751	331	3 260	2 599	-	-	38 157
ITALIEN	5 217	5 600	758	15 963	3 341	27 122	5 732	578	10 279	4 346	-	-	78 936
GRIECHENLAND	5 180	3 267	277	23 860	796	16 898	5 854	253	22 421	6 635	-	-	85 441
TUERKEI	2 782	3 255	105	9 534	3 822	8 290	5 220	684	5 721	1 936	-	-	41 349
JUGOSLAWIEN	5 929	5 458	66	18 909	1 831	13 763	4 633	913	5 673	1 528	243	-	58 946
UNGARN	400	344	80	1 724	315	4 114	250	50	1 387	72	-	-	8 736
ALBANIEN	3	6	-	4	-	9	-	1	-	-	-	-	23
TSSCHECHOSLOW	433	169	68	921	166	3 317	141	22	86	20	-	-	5 343
RUMAENIEN	1 299	1 095	213	4 675	483	3 712	1 141	495	1 033	8	455	-	14 609
BULGARIEN	1 736	2 538	17	7 840	1 667	4 638	2 394	471	1 535	15	241	-	23 092
POLEN	527	41	14	158	815	3 179	70	25	104	18	-	-	4 951
SOWJETUNION	833	201	38	1 696	183	4 665	449	49	611	27	-	-	8 752

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1981

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
EUROPA ZUS.	96 363	67 143	11 869	294 740	41 207	283 599	64 072	13 328	126 602	62 378	4 413	1 065 714	
LIBYEN	156	160	78	331	136	2 032	154	58	254	28	-	3 387	
TUNESIEN	3 342	2 313	626	10 923	1 877	8 891	3 741	1 109	5 981	1 639	594	41 036	
ALGERIEN	145	90	75	469	160	970	159	54	224	130	-	2 476	
MAROKKO	238	341	13	1 715	139	1 983	170	14	533	29	-	5 175	
MAURETANIEN	1	-	-	2	1	-	-	-	1	1	-	6	
MALI	8	-	1	12	8	-	5	-	3	-	-	39	
SENEGAL	18	5	-	450	4	509	4	-	1	5	-	996	
GAMBIA	6	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	11	
GUIN.-BISSAU	3	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	6	
GUINEA REP	-	-	1	2	5	1	2	-	1	-	-	12	
SIERRA LEONE	3	-	-	-	4	3	7	-	4	1	-	22	
LIBERIA	6	3	2	35	5	11	5	4	4	6	-	81	
ELFENBEIN-K	28	6	6	37	15	56	27	1	20	3	-	199	
OBERVOLTA	1	2	-	8	9	8	-	-	14	2	-	44	
NIGER	1	6	-	6	12	17	7	5	14	4	-	72	
GHANA	76	10	7	39	26	72	31	-	27	7	-	295	
TOGO	11	3	11	16	-	38	9	-	23	-	-	111	
BENIN	2	-	-	5	6	8	4	1	3	-	-	29	
NIGERIA	579	155	118	1 035	128	3 444	178	54	337	71	-	6 099	
KAMERUN	28	8	3	24	5	55	10	-	25	-	-	158	
ZENT AF REP	4	1	4	7	3	1	-	-	7	-	-	27	
AERU-GUINEA	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	
GABUN	4	4	1	14	24	5	3	-	3	-	-	58	
KONGO VR	5	-	-	5	1	-	5	2	1	-	-	28	
ZAIRE	12	2	3	22	2	50	17	1	15	-	-	124	
ANGOLA	10	1	4	7	-	1	8	-	4	-	-	35	
AEgypten	368	292	109	543	204	4 925	172	45	2 265	166	-	9 089	
SUDAN	28	9	-	34	32	478	22	6	45	15	-	669	
DSCHIBUTI	1	6	5	-	7	4	-	-	6	1	-	30	
AETHIOPIEN	24	15	5	4	16	393	18	3	15	99	-	592	
SOMALIA	4	-	2	3	7	156	8	1	3	-	-	184	
UGANDA	6	-	-	7	4	18	4	2	3	-	-	44	
KENIA	127	47	15	1 008	68	3 453	94	16	640	40	-	5 508	
RUANDA	1	1	-	18	3	19	8	-	9	1	-	60	
BURUNDI	4	-	-	6	3	-	-	-	-	-	-	19	
TANSANIA	29	7	7	35	13	416	9	18	49	11	-	594	
SAMBIA	11	5	9	11	5	121	7	3	16	2	-	190	
MALAWI	-	-	-	1	3	-	1	-	-	-	-	5	
MOSAMBIK	3	-	-	3	3	1	1	-	-	-	-	11	
MADAGASKAR	3	2	1	2	3	18	1	-	4	2	-	36	
REUNION	1	-	-	-	-	16	-	-	2	-	-	19	
RHODESIEN	12	14	7	12	15	180	20	8	41	1	-	310	
MAURITIUS	47	17	4	31	11	469	16	5	38	18	-	656	
SUEDAFRIKA	460	273	150	515	213	3 723	311	113	719	168	-	6 645	
SEYCHELLEN	24	9	4	35	15	232	11	10	36	17	-	393	
AFRIKA ZUS.	5 840	3 811	1 280	17 434	3 192	32 786	5 253	1 535	11 390	2 467	594	85 582	
KANADA	881	411	255	1 144	335	16 186	398	105	1 702	384	-	21 801	
VER STAAT O	6 145	2 049	710	6 872	1 239	74 820	3 591	891	10 685	3 055	-	110 057	
VER STAAT W	1 736	297	168	1 348	280	14 599	469	178	1 873	1 046	-	21 994	
MEXIKO	144	170	48	263	77	1 742	124	67	246	88	-	2 969	
GUATEMALA	13	6	5	11	-	5	6	3	10	1	-	60	
HONDURAS REP	1	-	-	2	-	38	2	3	2	-	-	48	
BAHAMAS	25	8	2	708	4	140	23	1	32	1	-	944	
BELIZE	2	2	4	10	-	13	-	-	2	-	-	33	
EL SALVADOR	1	1	-	2	2	7	2	-	1	-	-	16	
NICARAGUA	2	1	-	-	3	-	1	-	1	1	-	9	
COSTA RICA	20	3	3	14	1	15	3	3	12	-	-	74	
PANAMA	15	2	11	8	1	29	2	-	2	-	-	70	
KANALZONE	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	
JAMAICA	16	3	2	624	4	11	6	11	9	6	-	692	
HAITI REP	7	-	-	5	3	25	-	-	-	-	-	40	
WESTINDIEN	22	3	2	7	3	3	2	-	7	1	-	50	
GUADELOUPE	-	-	-	12	-	32	-	-	2	-	-	46	
ARUBA	13	1	2	15	-	7	3	-	-	-	-	41	
CURACAO	30	1	2	7	-	8	1	-	-	-	-	49	
DOMINIK REP	5	1	1	2	1	-	1	2	7	-	-	20	
TRINID.U.TOB	7	5	-	12	6	2	5	-	5	-	-	42	
KUBA	-	2	-	7	5	73	-	2	4	-	-	93	
VENEZUELA	200	45	27	138	50	1 525	78	37	181	39	-	2 320	
GUYANA REP	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	
SURINAM	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	3	
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	
BRASILIEN	281	193	40	490	179	3 498	238	125	472	107	-	5 623	
PARAGUAY	13	1	-	2	11	279	11	2	21	1	-	341	
URUGUAY	13	1	8	6	14	75	17	2	8	1	-	145	
ARGENTINIEN	119	54	27	123	56	1 238	65	49	132	37	-	1 900	
KOLUMBIEN	68	20	12	51	32	746	16	15	53	26	-	1 039	
ECUADOR	42	13	2	27	14	399	24	8	78	24	-	631	
PERU	65	16	6	38	27	645	30	7	71	19	-	924	
BOLIVIEN	23	11	8	13	11	82	14	3	19	2	-	186	
CHILE	67	9	16	34	22	370	29	7	47	11	-	612	
AMERIKA ZUS.	9 977	3 329	1 361	11 995	2 381	116 612	5 161	1 522	15 689	4 850	-	172 877	

## 5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1981

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTZIELLAENDERN

NACH ENDTZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ZYPERN	138	77	12	576	9	768	24	16	1 016	66	-	2 702
LIBANON	68	55	26	129	41	589	50	21	128	187	-	1 294
ISRAEL	672	171	95	1 612	271	5 844	552	42	4 728	733	-	14 720
JORDANIEN	89	49	29	222	70	2 302	96	14	129	39	-	3 039
SYRIEN	89	101	31	179	67	639	49	22	913	49	-	2 139
IRAK	150	106	38	172	70	1 359	116	54	175	29	-	2 269
IRAN	156	42	25	144	84	1 890	39	31	126	41	-	2 578
KUWAIT	131	28	60	143	58	1 508	58	33	174	21	-	2 214
BAHRAIN	24	2	19	13	5	854	15	-	12	3	-	947
KATAR	9	3	14	20	6	2	23	3	13	1	-	94
SAUDI-ARAB	494	118	80	515	453	3 498	327	144	568	89	-	6 286
JEMEN	10	1	-	26	6	55	4	-	7	2	-	111
JEMEN DEM VR	2	1	2	1	-	3	-	1	2	-	-	12
OMAN	4	8	6	8	2	26	1	1	9	-	-	65
V.A.EMIRATE	147	52	39	163	36	909	30	25	331	24	-	1 756
PAKISTAN	71	14	24	71	38	1 751	40	4	59	52	-	2 124
BANGLADESCH	7	1	2	3	9	1	7	-	31	-	-	61
AFGHANISTAN	-	2	-	2	1	65	-	-	-	-	-	70
INDIEN	283	145	33	301	76	5 533	114	53	158	172	-	6 868
NEPAL	1	1	-	6	-	134	4	-	4	-	-	150
SRI LANKA	70	18	5	1 385	5	2 350	17	3	563	13	-	4 429
BIRMA	2	5	2	4	2	27	1	-	3	-	-	46
THAILAND	201	64	9	111	44	3 283	53	5	140	55	-	3 965
LAOS	-	-	-	2	-	2	-	-	1	-	-	5
VIETNAM	-	5	-	-	-	1	-	1	-	-	-	7
MALAYSIA	54	11	4	18	13	438	29	7	55	6	-	635
SINGAPUR	259	50	30	144	43	3 455	105	20	176	35	-	4 317
INDONESIEN	120	21	14	61	30	666	33	15	65	72	-	1 097
PHILIPPINEN	126	18	27	49	34	1 052	51	16	89	17	-	1 479
HONGKONG	207	61	56	212	83	1 763	101	34	190	134	-	2 841
CHINA,TAIWAN	38	28	4	26	18	118	13	8	47	7	-	307
JAPAN	2 747	543	74	1 052	461	4 965	430	200	1 136	762	-	12 370
KOREA,S-	101	49	3	172	89	315	44	22	109	48	-	952
KOREA,N-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	4
CHINA VR	83	38	21	117	43	750	47	16	89	37	-	1 241
ASIEN ZUS.	6 553	1 888	784	7 659	2 167	46 919	2 473	811	11 246	2 694	-	83 194
AUSTRALIEN	218	123	37	171	120	3 314	109	49	228	104	-	4 473
NEUSEELAND	24	10	3	6	16	4	13	6	39	2	-	123
OZEANIEN AM	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	5
FIDSCHI	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	3
OZEANIEN BR	-	-	-	1	-	-	-	-	1	2	-	4
NEUKALEDON	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
POLYNES FR	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	4
PAPUA-NEUGUI	4	-	1	-	-	11	-	-	1	-	-	17
AUSTR.-OZ.ZUS.	248	133	41	183	137	3 333	122	55	270	108	-	4 630
INSGESAMT	118 981	76 304	15 335	332 011	49 084	483 249	77 081	17 251	165 197	72 497	5 007	1 411 997

## 5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDTZIELLAENDERN UND ENDTZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDTZIEL- LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DDR U-BER(CO)	-	-	-	108	-	78	174	-	-	-	-	360
FINNLAND	70	296	-	94	-	205	-	-	-	-	-	665
DAR. HEL	70	296	-	94	-	205	-	-	-	-	-	665
NORWEGEN	-	-	-	-	-	140	-	-	-	115	-	255
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	36	128	-	164
GR BRITANN	1 477	1 274	35	939	-	1 725	1 004	-	11 855	3 457	-	21 796
DAR. LON	1 477	1 274	-	850	-	1 725	1 004	-	7 670	2 209	-	16 209
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	869	-	-	869
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 163	-	-	1 163
*GB	-	-	35	-	-	-	-	-	1 681	1 248	-	2 964
IRLAND	-	-	-	456	-	208	-	-	166	97	-	927
DAR. SNN	-	-	-	456	-	208	-	-	166	97	-	927
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	112	96	-	208
BELGIEN	-	-	-	-	-	110	-	-	-	119	-	229
FRANKREICH	209	409	-	947	515	1 082	302	-	2 253	464	-	6 181
DAR. PAR	-	233	-	125	-	-	85	-	818	-	-	1 261
BIA	209	134	-	492	99	472	156	-	156	464	-	2 182
*FR	-	42	-	330	416	610	61	-	1 279	-	-	2 738
SPANIEN	22 198	15 754	2 791	134 610	10 181	30 313	15 694	3 632	14 151	18 845	3 388	271 557
DAR. PMI	10 763	7 966	2 217	64 374	7 257	11 947	6 465	1 911	4 959	8 980	1 858	128 697
GRO	666	481	-	3 923	-	1 129	372	-	593	323	338	7 825

\*) SIEHE ERLAEUTFRUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1981

## 5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB		
DAR. AGP	2 110	615	-	8 846	-	1 130	726	-	1 260	634	-	15 321	
*KI	494	896	-	5 543	-	1 078	980	-	655	680	-	10 326	
IBZ	3 125	2 185	574	23 933	1 301	5 484	3 439	1 009	2 669	2 903	841	47 463	
LPA	2 658	2 053	-	12 187	918	3 850	1 620	433	2 226	2 252	351	28 548	
TCI	821	709	-	5 488	-	1 509	681	-	1 133	736	-	11 077	
ALC	309	-	-	3 581	-	540	-	-	-	616	-	5 046	
*SP	1 167	849	-	6 391	539	3 646	1 408	279	656	1 721	-	16 636	
PORTUGAL	1 045	469	-	4 393	-	1 957	462	-	900	833	-	10 059	
DAR. FAO	1 045	469	-	3 816	-	1 131	462	-	900	733	-	8 556	
FNC	-	-	-	497	-	454	-	-	-	-	-	951	
SCHWEIZ	146	-	-	-	-	-	116	-	-	664	-	926	
DAR. ZRH	146	-	-	-	-	-	116	-	-	664	-	926	
OESTERREICH	-	41	-	-	-	-	-	-	11	1 053	-	1 105	
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	11	807	-	818	
ITALIEN	1 496	1 153	-	5 797	506	3 150	2 585	-	3 574	2 395	-	20 656	
DAR. ROM	-	-	-	173	-	158	270	-	668	483	-	1 752	
NAP	1 033	863	-	3 083	480	1 273	1 280	-	1 312	1 343	-	10 667	
CTA	278	175	-	784	-	881	1 015	-	484	-	-	3 617	
RMI	94	115	-	910	26	272	-	-	-	176	-	1 593	
*IT	67	-	-	525	-	383	-	-	777	81	-	1 833	
GRIECHENLAND	3 727	2 683	-	19 638	275	7 884	3 702	-	17 499	6 137	-	61 545	
DAR. ATH	719	757	-	7 335	52	2 634	740	-	5 384	2 514	-	20 135	
RHO	1 235	874	-	4 786	-	1 703	1 155	-	3 112	814	-	13 679	
SKG	123	-	-	352	-	-	-	-	696	133	-	1 304	
HER	1 136	695	-	4 988	223	2 162	1 150	-	4 841	1 709	-	16 904	
*GR	514	357	-	2 177	-	1 385	657	-	3 466	967	-	9 523	
TUERKEI	-	-	-	388	171	438	-	-	806	370	-	2 173	
DAR. IST	-	-	-	229	171	-	-	-	181	-	-	581	
IZM	-	-	-	159	-	438	-	-	625	-	-	1 222	
JUGOSLAWIEN	4 727	4 044	-	14 892	1 580	7 046	2 809	829	3 751	1 394	243	41 315	
DAR. DBV	1 476	1 186	-	4 113	535	1 689	1 110	240	1 530	499	243	12 641	
SPU	1 513	1 212	-	5 728	457	2 208	887	569	1 184	593	-	14 351	
*JU	1 662	1 646	-	4 921	588	2 984	802	-	990	302	-	13 895	
UNGARN	72	-	-	778	-	565	-	-	-	-	-	1 415	
DAR. BUD	72	-	-	778	-	565	-	-	-	-	-	1 415	
TSCHECHOSLOW	274	-	-	527	-	853	-	-	-	-	-	1 654	
DAR. PRG	274	-	-	527	-	853	-	-	-	-	-	1 654	
RUMAENIEN	1 216	1 070	196	4 479	430	2 885	1 128	482	568	-	455	12 909	
DAR. BUH	122	-	-	399	-	603	-	-	-	-	-	1 124	
CND	1 001	1 070	196	3 811	430	2 282	1 128	482	568	-	455	11 423	
BULGARIEN	1 664	2 441	-	7 572	1 617	3 558	2 292	459	1 267	241	-	21 111	
DAR. VAR	688	1 272	-	4 001	848	2 061	1 270	252	618	-	141	11 151	
BOJ	976	1 169	-	3 284	769	1 497	1 022	207	623	-	100	9 647	
SOWJETUNION	-	105	-	-	-	156	299	-	-	-	-	560	
EUROPA ZUS.	38 321	29 739	3 022	195 618	15 275	62 353	30 567	5 402	56 979	36 167	4 327	477 770	
LIBYEN	-	-	-	-	-	115	-	-	-	-	-	115	
TUNESIEN	3 032	2 130	532	10 041	1 632	7 040	3 459	1 031	5 341	1 557	594	36 389	
DAR. TUN	-	-	-	38	-	-	-	-	680	-	-	718	
DJE	754	613	-	3 128	332	1 744	400	-	1 289	310	-	8 570	
MIR	2 278	1 517	532	6 875	1 300	5 296	3 059	1 031	3 372	1 247	594	27 101	
MAROKKO	172	296	-	1 022	54	756	69	-	394	-	-	2 763	
DAR. AGA	172	296	-	1 022	-	607	69	-	365	-	-	2 531	
SENEGAL	-	-	-	422	-	461	-	-	-	-	-	883	
DAR. DKR	-	-	-	422	-	461	-	-	-	-	-	883	
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90	-	90	
KENIA	-	-	-	914	-	2 538	-	-	521	-	-	3 973	
DAR. MBA	-	-	-	914	-	2 538	-	-	521	-	-	3 973	
AFRIKA ZUS.	3 204	2 426	532	12 399	1 686	10 910	3 528	1 031	6 256	1 647	594	44 213	
BAHAMAS	-	-	-	694	-	-	-	-	-	-	-	694	
DAR. NAS	-	-	-	497	-	-	-	-	-	-	-	497	
*BA	-	-	-	197	-	-	-	-	-	-	-	197	
JAMAICA	-	-	-	623	-	-	-	-	-	-	-	623	
DAR. MBJ	-	-	-	623	-	-	-	-	-	-	-	623	
BRASILIEN	-	-	-	-	-	584	-	-	-	-	-	584	
DAR. RIO	-	-	-	-	-	478	-	-	-	-	-	478	
REC	-	-	-	-	-	106	-	-	-	-	-	106	
AMERIKA ZUS.	-	-	-	1 317	-	584	-	-	-	-	-	1 901	
ZYPERN	-	-	-	-	-	-	-	-	499	-	-	499	
DAR. *ZY	-	-	-	-	-	-	-	-	499	-	-	499	
ISRAEL	308	-	-	273	60	999	353	-	2 036	511	-	4 540	
DAR. TLV	308	-	-	273	60	999	353	-	2 036	511	-	4 540	
SRI LANKA	-	-	-	1 157	-	1 411	-	-	483	-	-	3 051	
DAR. CMB	-	-	-	1 157	-	1 411	-	-	483	-	-	3 051	
ASIEN ZUS.	308	-	-	1 430	60	2 410	353	-	3 018	511	-	8 090	
INSGESAMT	41 833	32 165	3 554	210 764	17 021	76 257	34 448	6 433	66 253	38 325	4 921	531 974	

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 Güterverkehr September 1981

## 6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis September 1981	Januar bis September 1980	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	20 810,1	18 472,8	16 441,5	179 441,0	164 220,0	+ 9,3
Empfang ...	15 550,4	13 728,4	16 858,6	156 220,9	174 685,2	- 10,6
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 071,9	6 518,2	7 352,6	66 990,1	69 073,9	- 3,0
ohne Umladungen ...	2 680,9	2 606,5	2 861,7	24 944,6	29 082,4	- 14,2
Gesamtverkehr ...	46 113,3	41 325,9	43 514,4	427 596,6	437 061,5	- 2,2
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	2 474,8	1 796,0	2 298,3	46 123,1	44 623,2	+ 3,4
And. Nahrungsmittel ....	1 116,2	662,8	938,0	7 987,9	10 631,6	- 24,9
Feste min. Brennst. ....	0,5	0,1	0,0	1,7	1,3	+ 30,8
Mineralölerzgn. u.ä. ....	26,6	15,4	13,0	528,7	201,9	x
Erze, Metallabfälle ....	1,0	0,3	20,5	12,6	45,8	- 72,5
Eisen, NE-Metalle ....	273,9	164,4	213,8	2 312,4	4 210,9	- 45,1
Steine u. Erden ....	106,8	26,2	40,2	324,9	420,7	- 22,8
Düngemittel ....	5,5	0,0	0,9	16,1	18,6	- 13,4
Chem. Erzeugnisse ....	2 407,9	2 321,0	1 931,7	21 831,1	22 299,5	- 2,1
And. Halb- u. Fertigerz. ....	22 229,7	19 646,4	23 190,4	206 758,1	224 349,9	- 7,8
Bes. Transportgüter ....	14 789,6	14 086,9	12 005,8	116 755,4	101 175,7	+ 15,4
Zusammen ...	43 432,4	38 719,4	40 652,7	402 652,0	407 979,1	- 1,3
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	5,7	4,6	5,7	11,5	10,9	
And. Nahrungsmittel ....	2,6	1,7	2,3	2,0	2,6	
Feste min. Brennst. ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä. ....	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	
Erze, Metallabfälle ....	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle ....	0,6	0,4	0,5	0,6	1,0	
Steine u. Erden ....	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	
Düngemittel ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse ....	5,5	6,0	4,8	5,4	5,5	
And. Halb- u. Fertigerz. ....	51,2	50,7	57,0	51,3	55,0	
Bes. Transportgüter ....	34,1	36,4	29,5	29,0	24,8	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	769,7	396,2	666,2	20 694,0	20 527,9	+ 0,8
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	1 386,2	1 226,1	1 169,7	15 095,7	14 385,8	+ 4,9
Elektroerzgn. (931) ....	3 780,1	3 217,9	3 999,2	37 091,8	39 194,4	- 5,4
Büromaschinen (T.a. 939) ....	1 222,8	1 165,7	1 551,2	11 848,6	14 884,5	- 20,4
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	4 535,2	4 097,4	4 621,3	43 554,5	48 361,7	- 9,9
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	1 625,3	1 157,7	1 574,0	14 414,2	14 497,0	- 0,6
Bekleidung (T.a. 963) ....	2 541,2	2 017,8	2 702,1	19 975,3	21 532,4	- 7,2
Druckereierzgn. (974) ....	1 908,5	1 778,9	1 911,1	15 392,5	16 630,1	- 7,4
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	769,0	622,0	662,0	6 400,2	7 096,4	- 9,8
Sammelgüter u.a. (999) ....	14 642,5	13 882,3	11 669,8	115 377,7	98 776,1	+ 16,8
Übrige Güter ....	10 251,9	9 157,4	10 126,1	102 807,4	112 092,8	- 8,3
Zusammen ...	43 432,4	38 719,4	40 652,7	402 652,0	407 979,1	- 1,3
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	1,8	1,0	1,6	5,1	5,0	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	3,2	3,2	2,9	3,7	3,5	
Elektroerzgn. (931) ....	8,7	8,3	9,8	9,2	9,6	
Büromaschinen (T.a. 939) ....	2,8	3,0	3,8	2,9	3,6	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	10,4	10,6	11,4	10,8	11,9	
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	3,7	3,0	3,9	3,6	3,6	
Bekleidung (T.a. 963) ....	5,9	5,2	6,6	5,0	5,3	
Druckereierzgn. (974) ....	4,4	4,6	4,7	3,8	4,1	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	1,8	1,6	1,6	1,6	1,7	
Sammelgüter u.a. (999) ....	33,7	35,9	28,7	28,7	24,2	
Übrige Güter ....	23,6	23,7	24,9	25,5	27,5	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

## 6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1981

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.1 GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERABTEILUNGEN \*)

NR. GÜTERHAUPTGRUPPE GÜTERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFÖRDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB. BEFÖRDERG. DAR. IN	
	VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
00 LEBENDE TIERE	253,1	36,2	289,3	47,9	337,2	236,9	4 029,6	3 396,1
01 GETREIDE	0,7	0,1	0,8	0,0	0,8	0,1	54,8	9,6
02 KARTOFFELN	2,0	-	2,0	-	2,0	2,0	8,2	2,4
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	9,4	624,5	633,8	307,6	941,4	313,4	15 716,0	6 561,2
04 TEXTILE ROHSTOFFE	0,2	1,7	1,9	1,3	3,2	1,0	33,8	6,8
05 HOLZ U. KORK	0,0	0,2	0,2	-	0,2	0,0	29,0	0,8
06 ZUCKERRÜBEN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,2	0,3
09 PFL.-U. TIER.-ROHSTANG.	70,1	849,4	919,5	270,5	1 190,0	315,0	26 250,6	16 419,9
LANDWIRTSCH.-ERZ.-U. AE ZUS	335,5	1 512,0	1 847,5	627,4	2 474,8	868,4	46 123,1	26 397,1
11 ZUCKER	-	1,0	1,0	0,0	1,0	-	8,7	5,9
12 GETRAENKE	59,2	11,7	71,0	7,1	78,1	19,9	379,0	131,8
13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	104,9	28,7	133,7	29,9	163,6	47,9	1 877,7	1 075,5
14 FLEISCH, EIER, MILCH	448,7	203,2	651,9	140,5	792,4	403,9	5 322,9	1 218,0
16 GETREIDE U. AE. ERZGN.	41,3	19,6	60,9	9,9	70,8	36,8	250,3	79,5
17 FUTTERMittel	0,7	8,3	9,0	0,1	9,0	0,3	86,4	24,1
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	0,0	0,5	0,6	0,8	1,4	0,1	62,9	32,9
AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	654,9	273,0	928,0	188,3	1 116,2	508,8	7 987,9	2 567,7
21 STEINKOHLE, -BRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,4	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	-	-	-	0,5	0,0
23 KOKS	-	0,5	0,5	-	0,5	-	0,9	-
FESTE MIN. BRENNST. ZUS	-	0,5	0,5	-	0,5	-	1,7	0,0
31 ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	2,1	0,2
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	2,2	1,1	3,4	0,5	3,9	0,6	225,8	204,1
33 NATUR-, RAFFINIERGAS	0,9	2,4	3,4	4,2	7,6	6,7	56,3	33,3
34 MINERALOELERZGN. ANG.	1,4	8,2	9,7	5,5	15,2	2,6	244,5	202,5
MINERALOELERZGN. U. AE ZUS	4,6	11,8	16,4	10,2	26,6	19,0	528,7	440,0
41 EISENERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,3	0,3
45 NE-METALLERZE	0,3	0,6	0,9	0,1	1,0	0,6	5,5	1,4
46 EISEN-, STAHLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	5,8	5,4
ERZE, METALLABFAELLE ZUS	0,3	0,6	0,9	0,1	1,0	0,6	12,6	7,1
51 ROHEISEN, -STAHL	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	23,6	22,0
52 STAHLHALBZEUG	54,9	2,9	57,8	2,5	60,4	27,7	435,7	322,1
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	0,5	-	0,5	0,1	0,6	0,1	17,6	4,7
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1,0	1,2	2,2	0,0	2,3	1,6	22,5	12,8
55 ROHRE, GIESSERIEERZGN.	42,3	8,0	50,3	12,6	63,0	36,4	555,7	312,3
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	78,3	46,3	124,6	23,0	147,7	72,5	1 257,2	595,0
EISEN, NE-METALLE ZUS	177,1	58,5	235,5	38,3	273,9	138,2	2 312,4	1 269,0
61 SAND, KIES, BIMSTON	0,0	0,5	0,5	0,3	0,8	0,2	28,9	8,3
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	0,2	0,2	0,1	1,2	0,7
63 AND. STEINE U. ERDEN	6,2	6,0	12,2	1,9	14,1	4,8	121,8	46,2
64 ZEMENT, KALK	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	1,5	0,6
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	1,1	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	89,7	0,6	90,3	1,2	91,5	90,0	170,5	134,5
STEINE U. ERDEN ZUS	96,1	7,1	103,2	3,6	106,8	95,2	324,9	190,3
71 NAT. DUENGMittel	0,4	-	0,4	-	0,4	-	1,5	-
72 CHEM. DUENGMittel	5,0	0,0	5,0	0,1	5,1	0,0	14,6	4,8
DUENGMittel ZUS	5,4	0,0	5,4	0,1	5,5	0,0	16,1	4,8
81 CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	48,7	22,0	70,7	24,0	94,7	47,5	1 050,9	550,0
82 ALUMINIUMOXID	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	9,7	8,1
83 BENZOL, TEER U. AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,2	0,1
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	0,4	0,4	-	1,5	0,1
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	1 651,7	300,1	1 951,9	360,9	2 312,8	1 160,7	20 767,9	11 448,2
CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	1 700,4	322,2	2 022,6	385,2	2 407,9	1 208,2	21 831,1	12 006,4
91 FAHRZEUGE	1 220,1	475,9	1 696,0	295,0	1 991,0	960,0	21 051,5	12 337,7
92 LANDMASCHINEN	12,8	14,3	27,1	12,9	40,0	18,7	716,8	476,8
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	5 390,4	2 580,8	7 971,2	1 729,9	9 701,1	4 304,8	94 277,2	47 989,7
94 EBM-WAREN U. A.	263,2	95,6	358,8	91,2	450,0	153,7	3 927,1	1 642,2
95 GLAS- U. A. MIN. WAREN	90,3	23,7	114,1	18,9	132,9	42,2	1 337,9	539,3
96 LEDER- U. TEXTILWAREN	1 167,4	2 706,2	3 873,6	1 091,0	4 964,6	2 152,4	42 198,0	19 029,0
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 503,6	1 542,1	4 045,6	904,3	4 950,0	1 763,7	43 249,6	16 898,6
AND. HALB- U. FERTIGERZ ZUS	10 647,9	7 438,6	18 086,5	4 143,2	22 229,7	9 395,4	206 758,1	98 913,3
BES. TRANSPORTGÜTER ZUS	7 187,8	5 926,2	13 114,0	1 675,6	14 789,6	8 307,1	116 755,4	63 785,0
ZUSAMMEN	20 810,1	15 550,4	36 360,5	7 071,9	43 432,4	20 531,9	402 652,0	205 580,7
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 680,9	1 182,2	24 944,6	10 248,8
INSGESAMT	20 810,1	15 550,4	36 360,5	7 071,9	46 113,3	21 714,1	427 596,6	215 829,5

\*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1981

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB.	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	36,6	10,6	47,3	8,1	55,4	34,9	145,9	99,9
	RINDVIEH	147,3	-	147,3	-	147,3	147,3	2 459,6	2 456,0
	KAELBER	-	-	-	-	-	-	316,4	316,3
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	4,8	0,3
	SCHWEINE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	5,5	0,9
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	GEFLUEGEL	54,0	1,8	55,7	18,7	74,4	47,9	426,1	304,1
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	-	-	-	0,0	0,0	-	54,0	41,3
	ZOOTIERE	15,0	23,8	38,7	21,1	59,8	6,8	617,3	177,4
011	WEIZEN, KENIGKORN	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,6	0,0
012	GERSTE	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,7	0,3
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,1	-
015	MAIS	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	19,7	2,2
016	REIS	0,4	0,0	0,4	0,0	0,5	0,0	2,7	0,5
019	SONST. GETREIDE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	31,0	6,6
020	KARTOFFELN	2,0	-	2,0	-	2,0	2,0	8,2	2,4
031	ZITRUSFRUECHTE	-	1,6	1,6	16,3	17,8	0,4	132,1	18,1
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	2,0	405,2	407,2	149,5	556,8	239,4	7 393,0	3 329,1
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	7,4	217,7	225,0	141,8	366,8	74,0	8 190,9	3 214,0
041	WOLLE, TIERHAARE	0,0	1,2	1,3	0,5	1,7	0,0	13,3	3,2
042	BAUMWOLLE	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	9,2	1,1
043	SYNTH. TEXTILFASERN	-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	1,9	0,0
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,1	-	0,1	0,7	0,7	0,7	8,6	2,1
049	LUMPEN U. AE.	-	0,3	0,3	0,2	0,5	0,3	0,8	0,4
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	1,2	-
055	SONST. ROHHOLZ	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,7	0,6
056	AND. BEARB. HOLZ	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,8	0,1
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	0,0	0,2	0,2	-	0,2	-	26,3	0,1
060	ZUCKERRUEBEN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,2	0,3
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	1,1	16,1	17,1	6,8	23,9	4,6	567,6	272,4
	PELZFELLE, ROH	14,5	81,9	96,4	30,5	126,9	28,0	1 268,3	545,9
	ABFAELLE	-	2,1	2,1	-	2,1	-	5,9	3,5
092	KAUTSCHUK, ROH	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,5	0,3
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	28,5	601,8	630,3	139,5	769,7	198,2	20 694,0	14 271,8
	NATURDAERME	4,5	43,9	48,5	14,7	63,2	5,9	503,4	84,5
	UEBR. ROHSTOFFE	21,6	103,6	125,1	79,0	204,2	78,3	3 208,8	1 241,6
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	0,8	0,2
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	0,9	0,9	0,0	0,9	-	7,7	5,7
113	MELASSE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,2	-
121	MOST, WEIN	53,3	2,4	55,7	1,2	56,8	13,1	235,3	74,5
122	BIER	1,3	1,2	2,5	0,1	2,6	0,0	16,2	1,1
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	0,3	7,0	7,3	5,0	12,3	2,6	70,2	21,3
128	ALKOHOLFR. GETRAENKE	4,4	1,2	5,5	0,8	6,4	4,1	57,3	34,9
131	KAFFEE	1,9	1,9	3,9	0,2	4,1	1,9	62,1	39,5
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	20,2	0,5	20,7	4,3	25,0	1,4	463,2	413,7
133	TEE, GEWUERZE	0,7	1,1	1,9	2,1	3,9	0,2	149,9	62,3
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,0	0,2	0,2	0,4	0,6	0,0	14,0	3,9
135	TABAKWAREN	44,4	7,6	51,9	4,1	56,0	25,1	504,5	339,2
136	ZUCKERWAREN, HONIG	0,8	0,2	1,0	0,5	1,4	0,2	59,4	32,4
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	36,9	17,2	54,1	18,4	72,5	19,1	624,7	184,4
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	329,3	23,0	352,3	5,6	357,9	293,1	1 687,6	620,3
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	4,7	156,3	160,9	122,3	283,2	18,9	2 317,2	141,4
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	5,5	4,2
144	MILCHERZGN.	7,7	2,0	9,8	2,9	12,7	4,4	191,9	140,2
145	AND. SPEISEFETTE	2,7	0,0	2,7	0,0	2,7	0,0	8,8	0,1
146	EIER	87,4	16,9	104,3	9,0	113,3	73,3	1 005,6	277,1
147	AND. FLEISCHWAREN	11,7	4,6	16,3	0,0	16,3	14,1	60,9	29,7
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	5,2	0,3	5,6	0,6	6,2	0,1	45,3	5,1
161	MEHL, GPIESS, GRUETZE	0,6	0,8	1,3	-	1,3	0,6	4,8	2,5
162	MALZ	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	1,1	1,0
163	SONST. GETREIDEERZGN.	33,8	16,0	49,8	0,1	49,9	33,4	93,7	55,0
164	OBSTERZGN.	5,9	2,3	8,2	8,6	16,7	2,3	89,8	17,6
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
166	AND. GEMUESEERZGN.	0,7	0,5	1,2	1,2	2,4	0,6	58,1	3,4
167	HOPFEN	0,4	-	0,4	-	0,4	-	2,6	-
172	OELKUCHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
179	SONST. FUTTERMITTEL	0,7	8,3	9,0	0,1	9,0	0,3	86,4	24,1
181	OELSAATEN-FRUECHTE	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	19,5	10,2
182	SONST. OELE, FETTE	0,0	0,5	0,5	0,7	1,2	0,1	43,5	22,7
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,4	-
221	BRAUNKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,4	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.



## 6 GUETERVERKEHR SEPT. 1981

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB.		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB. DAR. IN FRACHTERN	
		VERSAND	EMPFANG			BERICHTSMONAT INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
223	BRAUNKOHLBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
224	TORF	-	-	-	-	-	-	0,1	-
231	STEINKOHLKOKS	-	-	-	-	-	-	0,4	-
233	BRAUNKOHLKOKS	-	0,5	0,5	-	0,5	-	0,5	-
310	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	2,1	0,2
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,8	0,9	1,7	0,2	1,9	0,1	159,8	146,9
323	AND.KRAFTSTOFFE	1,1	0,2	1,3	0,3	1,6	0,2	14,8	7,8
325	DIESELÖL, L. HEIZÖL	0,3	0,0	0,3	-	0,3	0,3	50,3	49,4
327	SCHWERES HEIZÖL	-	-	-	-	-	-	1,0	-
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,9	2,4	3,4	4,2	7,6	6,7	56,3	33,3
341	SCHMIERÖLE, -FETTE	1,3	8,0	9,3	5,0	14,3	2,2	225,3	190,1
343	BITUMEN U.AE.	-	0,0	0,0	0,5	0,5	0,5	3,0	2,5
349	AND. MINERALÖLERZGN.	0,1	0,3	0,4	0,0	0,4	0,0	16,2	9,8
410	EISENERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,3	0,3
451	NE-METALLABFÄLLE	0,3	0,6	0,9	0,0	0,9	0,6	2,0	0,7
452	KUPFERERZE	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,9	0,0
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	0,6	-
459	SONST. NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	0,8	-
	URANKONZENTRAT U.AE.	-	-	-	-	-	-	1,1	0,7
	SONST. NE-METALLERZE	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
462	EISENSCHROTT Z. VERH.	-	-	-	-	-	-	0,5	0,2
463	SONST. EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	0,2	-
466	HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	0,0	-
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	-	-	-	5,2	5,2
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	22,0	21,2
513	FERROLEG.-ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
515	ROHSTAHL	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	0,9
522	GEW. STAHLHALBZEUG	0,0	0,3	0,3	0,1	0,4	0,0	6,2	1,3
523	SONST. STAHLHALBZEUG	54,9	2,6	57,6	2,4	60,0	27,7	429,5	320,9
532	WARM GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
533	KALT GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	1,0	-
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	2,1	0,9
536	SONST. EISENDRAHT	0,4	-	0,4	0,1	0,4	0,1	12,4	2,5
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	1,9	1,4
542	GEW. STAHLBLECHE	0,4	0,0	0,5	-	0,5	0,4	6,9	4,1
543	SONST. STAHLBLECHE	0,3	1,2	1,5	0,0	1,5	1,2	11,7	8,6
545	WARM GEW. BANDSTAHL	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,3	0,0
546	SONST. BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	3,7	0,1
551	ROHRE U.AE.	41,3	3,9	45,3	10,5	55,8	34,7	469,1	277,1
552	GIESEREIERZGN. U.AE.	1,0	4,1	5,1	2,1	7,2	1,7	86,5	35,2
561	KUPFER, -LEG.	0,7	0,1	0,8	0,1	0,9	0,1	27,6	18,4
562	ALUMINIUM, -LEG.	6,0	1,5	7,6	1,3	8,9	0,8	231,4	170,8
563	BLEI, -LEG.	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,7	0,0
564	ZINK, -LEG.	-	-	-	-	-	-	4,4	0,6
565	SONST. NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER, PLATIN	5,5	16,6	22,1	14,7	36,8	6,7	355,2	75,8
	AND. NE-METALLE	1,0	0,4	1,4	0,9	2,3	0,9	151,8	87,0
568	NE-METALLHALBZEUG	65,2	27,6	92,8	6,1	98,8	64,1	486,2	242,3
611	INDUSTRIESAND	0,0	0,0	0,0	0,3	0,3	0,0	17,5	5,0
612	AND. SAND U. KIES	-	0,3	0,3	-	0,3	-	5,5	1,0
613	BIMSSAND, -KIES	-	-	-	-	-	-	0,1	-
614	LEHM, TON	-	0,2	0,2	0,0	0,3	0,2	5,2	1,8
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	-	-	-	0,7	0,6
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	0,2	0,2	0,1	0,9	0,7
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	0,2	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	-	-	0,2	0,2	-	1,7	0,0
632	NATURWERKSTEINE	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	-	3,0	0,7
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,5	0,0
634	KREIDE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,6	-
639	SONST. ROHMINERALIEN	6,1	5,9	12,0	1,6	13,5	4,8	116,0	45,5
641	ZEMENT	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	1,4	0,6
642	KALK	-	-	-	-	-	-	0,1	-
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	1,1	-
691	STEINERZGN.	86,3	0,0	86,3	0,4	86,7	86,2	91,4	88,0
692	KERAM.-BAUSTOFFE	3,4	0,6	4,0	0,8	4,8	3,7	79,1	46,4
711	NAT.-NATRONALPETER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,0	-

\*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1981

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS BEFOERDERG. INSGESAMT	SEPTEMB. DAR. IN FRACHTERN
713	KALIROHSALZE	0,4	-	0,4	-	0,4	-	1,4	-
719	NAT.NICHTMIN.DUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	-
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
722	AND.PHOSPHATDUENGER	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
723	KALIDUENGEMITTEL	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0
724	STICKSTOFFDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
729	MISCHDUENGER U.AE.	4,8	0,0	4,8	0,1	4,9	-	14,3	4,7
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	1,5	1,4
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
819	SONST.CHEM.GRUNDST. ANDRG.GRUNDSTOFFE ORG.GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	8,5 0,3 49,0	3,1 0,1 18,9	11,5 0,4 58,8	3,0 0,3 20,7	14,5 0,7 79,5	11,3 0,3 36,0	226,0 16,9 806,5	133,2 5,6 409,6
820	ALUMINIUMOXID	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	9,7	8,1
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
839	TEER,PECH U.AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,9	0,1
841	ZELLSTOFF	-	-	-	0,4	0,4	-	1,5	0,1
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
891	KUNSTSTOFFE	95,7	22,6	118,3	12,7	131,0	35,4	917,2	380,6
892	FARBEN,GERBSTOFFE	45,6	15,7	61,3	10,8	72,1	42,5	730,1	421,9
893	PHARMAZ.ERZGN.U.AE. PHARMAZ.ERZG. REINIGUNGSM.U.AE.	439,0 23,5	117,9 20,2	556,9 43,7	170,7 23,0	727,6 66,7	296,7 17,9	5 946,7 695,9	2 429,3 355,6
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	9,0	3,0	12,0	3,7	15,7	2,9	229,6	118,1
895	STAERKE,KLEBER	3,6	5,0	8,6	5,1	13,7	5,9	188,0	125,1
896	SONST.CHEM.ERZGN.	1 035,3	115,8	1 151,1	134,9	1 286,0	759,5	12 060,3	7 617,6
910	FAHRZEUGE KRAFTFAHRZEUGE LUFTFAHRZEUGE WASSERFAHRZEUGE SONST.FAHRZEUGE	955,9 114,1 146,3 3,8	292,1 122,5 46,4 15,0	1 248,0 236,6 192,7 18,7	138,2 77,5 72,8 6,5	1 386,2 314,1 265,5 25,2	757,5 117,8 73,1 11,6	15 095,7 3 422,4 2 310,9 222,5	9 940,8 1 630,1 6 77,4 89,4
920	LANDMASCHINEN	12,8	14,3	27,1	12,9	40,0	18,7	716,8	476,8
931	ELEKTROERZGN. ELEKTR.MASCHINEN DRAHT,KABEL,ISOL. NACHRICHTENGERAETE ELEKTR.HAUSHALTGER. ELEKTROMED.APPARATE SONST.ELEKTROERZGN.	74,7 30,6 273,1 25,0 43,7 1 344,3	82,2 12,4 211,7 8,9 22,8 937,0	156,9 43,0 484,8 34,0 66,5 2 281,2	33,3 7,1 212,2 3,4 25,5 432,3	190,1 50,1 697,0 37,4 91,9 2 713,6	65,9 13,1 375,2 28,0 39,0 933,9	2 104,9 635,7 9 412,9 580,0 727,2 23 631,1	851,9 359,5 6 542,0 428,5 324,5 8 705,6
939	SONST.MASCHINEN ANG. BUEROMASCHINEN MET.BEARB.MASCHIN. KRAFTFAHRZEUGMOTOR. FLUGZEUGMOTOREN SONST.N.EL.MOTOREN SONST.N.EL.MASCH.AN	338,3 - 20,7 19,4 44,1 3 176,6	572,5 0,0 9,6 16,2 17,6 690,0	910,8 0,0 30,3 35,6 61,7 3 866,6	312,1 0,0 7,5 18,7 9,2 668,6	1 222,8 0,0 37,8 54,3 70,9 4 535,2	705,4 - 11,9 35,5 31,8 2 065,1	11 848,6 84,6 334,9 582,8 780,1 43 554,5	7 438,1 75,5 144,0 382,8 379,6 22 357,5
941	BAUTEILE A.METALL	20,3	1,7	22,0	12,1	34,1	17,4	249,8	171,5
949	EBM-WAREN KABEL,DRAHT,N.ISOL. NAEGEL,SCHRAUBEN WERKZEUGE SCHNEIDWAREN UEBR.EBM-WAREN	17,9 12,6 76,6 21,3 114,6	5,4 3,0 28,0 6,8 50,8	23,3 15,6 104,6 28,0 165,3	1,9 1,7 2,9 4,7 41,7	25,3 17,2 133,6 32,7 207,0	4,8 5,2 36,2 10,4 79,6	274,1 216,2 1 386,9 304,5 1 495,7	143,4 77,1 479,0 108,6 662,7
951	GLAS	17,5	4,7	22,2	1,9	24,1	7,4	171,2	64,1
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN. GLASWAREN FEINKERAM.ERZGN. PERLEN,EDELSTEINE SONST.MIN.ERZGN.	27,1 33,8 2,0 9,9	2,5 9,1 1,3 6,1	29,6 42,9 3,3 16,0	6,7 4,5 2,0 3,8	36,3 47,4 5,3 19,9	6,7 19,1 0,4 8,5	397,3 377,5 115,3 276,6	134,0 144,0 34,0 163,2
961	LEDER,ZUGER,PELZFELL LEDER,LEDERWAREN ZUGER,PELZFELLE	49,6 13,2	141,7 20,8	191,3 33,9	121,4 27,4	312,7 61,4	127,2 8,0	3 472,0 590,2	1 889,7 160,2
962	GARNE,GEWEBE U.AE. TEPPICHE GEWEBE GARNE,GEWEBE U.AE.	33,7 103,3 468,4	423,1 118,1 207,8	456,8 221,3 676,2	122,8 34,9 113,2	579,6 256,3 789,4	216,8 118,2 297,4	5 006,6 2 650,6 6 757,0	1 915,0 1 180,9 3 110,3
963	BEKLEIDUNG,SCHUHE BEKLEIDUNG SCHUHE REISEARTIKEL	415,0 76,6 7,8	1 648,4 116,5 29,8	2 063,4 193,1 37,6	477,8 179,3 14,1	2 541,2 372,4 51,7	1 190,8 179,4 14,5	19 975,3 3 286,4 459,8	9 023,3 1 583,4 166,3
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	28,7	11,3	39,9	7,8	47,7	14,6	506,7	178,7
972	PAPIER,PAPPE	18,8	2,1	20,9	1,4	22,4	16,6	281,3	178,6
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	33,8	45,3	79,1	11,1	90,2	19,5	811,0	410,7
974	DRUCKEREIERZGN.	1 033,7	611,4	1 645,1	263,5	1 908,5	633,5	15 392,5	5 155,5
975	MOEBEL	42,4	12,6	55,0	5,7	60,7	44,3	414,2	252,4

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR SEPT. 1981

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB. BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
976	HOLZ-U.-KORKWAREN	9,3	12,2	21,5	3,2	24,7	8,7	235,1	95,3
979	SONST. FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT. ERZGN	416,2	208,9	625,1	143,9	769,0	327,4	6 400,3	2 518,4
	FOTOCHEM. ERZGN.	10,3	3,1	13,4	1,6	15,0	8,3	206,1	82,3
	KINOFILME	59,8	53,0	112,8	32,7	145,5	43,8	1 197,3	372,0
	UHREN	64,1	40,1	104,2	36,0	140,2	27,3	1 024,2	243,2
	MUSIKINSTRUMENTE	94,5	54,0	148,6	27,4	176,0	74,2	2 013,5	886,7
	SPORTART., SPIELWAR.	71,2	88,8	159,9	42,2	202,1	90,7	2 178,4	1 085,2
	KUNSTGEGENSTAENDE	11,0	14,4	25,5	5,9	31,4	12,0	325,4	140,7
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	6,5	9,9	16,3	8,5	24,8	4,0	236,2	60,5
	SONST. FERTIGWAREN	603,2	375,1	978,4	313,5	1 291,8	438,8	12 027,6	5 238,6
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	4,1	1,5	5,6	1,5	7,0	1,6	95,9	30,2
992	GEBR. BAUGERAETE U.-A.	0,7	0,3	1,0	3,1	4,1	2,7	122,0	92,4
993	UMZUGSGUT	29,2	39,2	68,3	55,3	123,6	65,8	987,8	527,3
994	GOLD, MÜNZEN	3,0	4,6	7,6	4,7	12,3	2,4	172,1	26,3
999	SAMMELGUETER U.-A.								
	DIPLOMATENGUT	41,7	43,9	85,6	104,5	190,1	34,4	1 771,8	323,1
	GESCHENKARTIKEL	1,8	4,7	6,5	3,1	9,6	1,0	142,8	72,6
	PERS. EFFEKTE	202,6	222,9	425,5	308,6	734,1	230,3	6 895,4	2 550,5
	BEHAELTERSENDUNGEN	7,6	9,6	17,2	3,5	20,7	14,3	151,3	94,4
	WARENPROBEN	30,2	53,4	83,6	37,0	120,6	14,1	1 077,0	206,4
	SONST. SAMMELGUT	4 372,7	2 970,1	7 342,8	868,4	8 211,1	4 327,1	65 891,3	35 083,1
	TRANSPORTGUETER ANG DIENSTGUT	1 304,7	2 109,3	3 413,9	224,6	3 638,5	2 965,0	24 009,7	18 963,1
		1 189,5	466,8	1 656,4	61,5	1 717,8	648,4	15 438,4	5 815,5
	ZUSAMMEN	20 810,1	15 550,4	36 360,5	7 071,9	43 432,4	20 531,9	402 652,0	205 580,7
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 680,9	1 182,2	24 944,6	10 248,8
	INSGESAMT	20 810,1	15 550,4	36 360,5	7 071,9	46 113,3	21 714,1	427 596,6	215 829,5

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	-	-	-	31,5	11,3	314,5	12,5	3,0	23,5	47,7	1,7	445,5	0,0
HANNOVER	-	-	-	-	0,1	202,2	8,9	-	2,1	32,2	-	245,5	-
BREMEN	-	-	-	-	-	103,2	0,4	-	0,9	2,3	-	106,7	-
DUESSELDORF	43,1	-	-	-	-	294,2	23,4	4,8	50,9	84,6	-	501,0	0,5
KOELN/DONN	35,1	6,2	-	-	-	75,0	6,2	1,3	12,6	29,1	-	165,5	-
FRANKFURT	627,7	286,8	171,8	521,4	179,9	-	383,5	188,2	402,8	292,2	0,0	3 054,1	109,5
STUTTGAERT	11,0	5,3	1,9	11,8	1,7	166,9	-	-	4,8	40,0	-	243,2	0,2
NUERNBERG	1,0	-	-	1,3	9,3	53,2	-	-	-	9,3	-	74,1	-
MUENCHEN	80,1	19,0	5,3	43,5	18,9	204,4	6,5	0,9	-	48,3	-	427,1	3,0
BERLIN(WEST)	32,3	10,9	2,8	32,9	25,8	107,2	8,7	4,9	29,5	-	-	255,2	4,4
SONST.-FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-
INSGESAMT	830,4	328,4	181,8	642,3	246,9	1 520,9	449,8	203,0	527,0	585,7	1,7	5 517,9	162,6
DARUNTER IN FRACHTERN	3,1	0,0	-	-	0,2	49,8	10,3	0,0	0,5	98,5	0,0	162,6	-

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	EINLADUNG TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	14,3	-	-	7,1	-	167,2	-	-	-	-	-	188,6	57,1
SCHWEDEN	8,7	0,0	-	15,7	-	338,1	-	-	7,2	-	-	369,7	240,6
NORWEGEN	12,2	-	-	-	-	146,5	-	-	-	-	-	158,7	78,5
DAENEMARK	16,4	4,1	-	41,1	-	419,0	109,6	-	11,3	-	-	601,4	434,9
GR BRITANN	95,4	53,8	12,5	302,2	35,8	1 197,3	64,0	11,3	74,2	27,8	-	1 874,2	778,0
IRLAND	-	-	-	51,4	-	172,0	-	-	0,1	-	-	223,5	118,5
ISLAND	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
NIEDERLANDE	50,4	102,0	6,5	4,7	-	168,6	84,3	-	41,0	9,9	-	467,4	180,0
BELGIEN	16,1	-	-	2,3	-	121,3	93,7	-	53,7	-	-	287,2	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	5,4	-
FRANKREICH	52,6	7,1	-	39,4	6,5	465,9	5,5	-	69,1	10,7	-	656,7	119,5
SPANIEN	5,1	-	-	34,2	43,0	795,1	9,6	-	17,0	-	-	903,8	469,1
PORTUGAL	-	-	-	5,1	-	179,4	2,5	-	-	-	-	187,0	0,0
MALTA	-	-	-	-	-	12,0	-	-	2,2	-	-	14,2	-
SCHWEIZ	67,2	1,1	-	39,5	27,7	398,6	59,3	0,0	54,3	7,0	-	654,8	81,7
OESTERREICH	9,7	-	-	20,3	-	445,7	10,5	-	41,0	-	-	527,2	-
ITALIEN	31,2	1,6	-	41,3	13,4	827,4	14,3	-	26,0	-	-	955,1	228,8
GRIECHENLAND	-	-	-	68,3	-	400,9	50,8	-	27,2	-	-	547,2	7,8
TUERKEI	-	-	-	6,4	-	256,1	-	-	13,6	0,1	-	276,0	6,5
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,4	-	121,5	2,3	-	17,9	-	-	144,2	31,1
UNGARN	-	-	-	3,4	-	106,6	-	-	5,2	-	-	115,2	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	33,0	-	-	-	-	-	33,0	1,7
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	20,3	-	-	4,1	-	-	24,4	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	34,8	-	-	4,1	-	-	38,9	-
POLEN	1,2	-	-	-	0,4	48,1	-	-	-	-	-	49,7	-
SOWJETUNION	4,4	-	-	0,2	-	97,1	-	-	2,1	-	-	103,8	0,0
EUROPA ZUS.	384,9	169,6	19,1	684,8	126,7	6 978,6	506,3	11,3	471,0	55,6	-	9 407,8	2 833,8
LIBYEN	-	-	-	-	-	125,0	-	-	36,8	-	-	161,7	132,2
TUNESIEN	-	-	-	7,5	-	60,7	-	-	1,0	-	-	69,1	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	115,3	-	-	-	-	-	115,3	76,9
MAROKKO	-	-	-	-	2,1	40,7	-	-	-	-	-	42,8	2,1
SENEGAL	-	-	-	-	-	21,9	-	-	-	-	-	21,9	21,9
NIGERIA	-	-	-	1,3	408,9	148,5	-	-	103,9	-	-	662,5	565,7
AEGYPTEN	-	-	-	-	36,3	302,3	-	-	5,9	-	-	344,6	115,3
SUDAN	-	-	-	-	-	154,4	-	-	-	-	-	154,4	124,7
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	176,8	-	-	-	-	-	176,8	162,1
SOMALIA	-	-	-	-	-	25,7	-	-	-	-	-	25,7	17,0
UGANDA	-	-	-	-	29,9	-	-	-	-	-	-	29,9	29,9
KENIA	-	-	-	-	-	242,3	-	-	-	-	-	242,3	184,8
TANSANIA	-	-	-	-	-	19,7	-	-	-	-	-	19,7	-
RHODESIEN	-	-	-	-	-	39,9	-	-	-	-	-	39,9	37,6
MAURITIUS	-	-	-	-	-	5,7	-	-	-	-	-	5,7	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	811,7	-	-	-	-	-	811,7	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	8,7	477,3	2 291,7	-	-	147,6	-	-	2 925,2	1 470,2
KANADA	-	-	-	18,0	-	608,6	-	-	-	-	-	626,6	287,4
VER STAAT O	106,8	-	-	60,9	-	5 177,9	-	-	63,5	1,0	-	5 410,1	3 614,9
VER STAAT W	4,3	-	-	-	-	335,4	-	-	-	0,1	-	339,8	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	73,2	-	-	-	-	-	73,2	-
KUBA	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	148,2	-	-	-	-	-	148,2	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	506,9	-	-	-	-	-	506,9	214,3
PARAGUAY	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	8,1	-	-	-	-	-	8,1	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	156,8	-	-	-	-	-	156,8	51,6
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	153,1	-	-	-	-	-	153,1	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## EINLADUNG

## TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
ECUADOR	-	-	-	-	-	30,3	-	-	-	-	-	30,3	-
PERU	-	-	-	-	-	69,8	-	-	-	-	-	69,8	17,8
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	54,0	-	-	-	-	-	54,0	-
CHILE	-	-	-	-	-	83,1	-	-	-	-	-	83,1	-
AMERIKA ZUS.	111,1	-	-	78,9	-	7 412,3	-	-	63,5	1,0	-	7 666,9	4 186,0
ZYPERN	-	-	-	3,5	-	2,2	-	-	1,5	-	-	7,3	1,9
LIBANON	-	-	-	-	-	442,1	-	-	-	-	-	442,1	423,8
ISRAEL	-	-	-	0,5	-	903,9	-	-	21,8	-	-	926,1	705,5
JORDANIEN	-	-	-	-	-	95,0	-	-	235,1	-	-	330,1	236,2
SYRIEN	-	-	-	-	-	8,5	-	-	54,3	-	-	62,8	3,9
IRAK	-	-	-	-	146,0	180,8	-	-	-	-	-	326,8	146,0
IRAN	-	-	-	-	-	760,5	-	-	-	-	-	760,5	718,2
KUWAIT	-	-	-	-	12,5	178,1	-	-	-	-	-	190,5	146,2
BAHRAIN	-	-	-	-	-	20,4	-	-	-	-	-	20,4	8,8
KATAR	-	-	-	-	-	90,9	-	-	-	-	-	90,9	90,9
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	768,8	-	-	-	-	-	768,8	668,4
JEMEN	-	-	-	-	-	19,3	-	-	-	-	-	19,3	19,3
OMAN	-	-	-	-	-	10,4	-	-	-	-	-	10,4	10,4
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	769,1	-	-	-	-	-	769,1	726,9
PAKISTAN	-	-	-	-	-	200,3	-	-	-	-	-	200,3	99,3
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	78,7	-	-	-	-	-	78,7	-
INDIEN	-	-	-	-	-	534,2	-	-	-	-	-	534,2	317,7
SRI LANKA	-	-	-	-	-	38,2	-	-	-	-	-	38,2	-
BIRMA	-	-	-	-	-	3,9	-	-	-	-	-	3,9	3,9
THAILAND	-	-	-	-	-	202,4	-	-	-	-	-	202,4	22,8
VIETNAM	-	-	-	-	-	32,6	-	-	-	-	-	32,6	32,6
MALAYSIA	-	-	-	-	-	92,2	-	-	-	-	-	92,2	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	284,2	-	-	-	-	-	284,2	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	134,5	-	-	-	-	-	134,5	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	103,6	-	-	-	-	-	103,6	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	251,8	-	-	-	-	-	251,8	54,9
JAPAN	86,7	-	-	-	-	1 115,9	-	-	-	-	-	1 202,6	634,2
KOREA,S-	-	-	-	-	-	55,1	-	-	-	-	-	55,1	55,1
CHINA VR	-	-	-	-	-	29,0	-	-	-	-	-	29,0	-
ASIEN ZUS.	86,7	-	-	4,0	158,5	7 406,5	-	-	312,8	-	-	7 968,5	5 121,8
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	235,0	-	-	-	-	-	235,0	41,3
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	235,0	-	-	-	-	-	235,0	41,3
INSGESAMT	582,7	169,6	19,1	776,4	762,4	24 324,0	506,3	11,3	994,9	56,6	-	28 203,4	13 653,0
DARUNTER IN FRACHTERN	31,7	108,9	-	175,1	673,2	12 136,8	185,6	-	341,6	-	-	13 653,0	-

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	12,3	-	-	2,8	-	81,8	-	-	-	-	-	96,8	46,2
SCHWEDEN	8,2	0,0	-	2,2	-	260,6	-	-	-	-	-	271,0	244,1
NORWEGEN	7,2	-	-	-	-	24,7	-	-	0,5	-	-	32,4	14,6
DAENEMARK	25,6	2,9	-	31,5	-	341,6	30,0	-	11,7	-	-	443,4	341,0
GR BRITANN	87,2	20,2	11,9	203,0	49,4	1 129,0	33,2	5,3	57,7	18,1	-	1 615,2	926,8
IRLAND	0,2	-	-	21,3	-	101,0	-	-	2,3	-	-	124,8	71,3
NIEDERLANDE	51,9	19,6	4,0	6,8	-	236,7	35,2	-	30,4	14,0	-	398,6	50,5
BELGIEN	16,1	-	-	4,9	0,2	199,4	35,6	-	59,7	-	-	315,9	91,7
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	3,0	-
FRANKREICH	39,8	7,1	0,1	58,7	9,1	469,8	14,5	-	39,9	29,9	-	668,9	200,5
SPANIEN	0,1	-	-	20,3	3,9	331,5	4,7	-	5,5	-	-	366,1	176,4
PORTUGAL	-	-	-	2,8	-	98,6	0,1	-	-	-	-	101,4	0,9
MALTA	-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	-	11,1	-
SCHWEIZ	40,1	1,6	-	58,0	17,8	178,1	38,4	-	80,6	10,9	-	425,6	0,2
OESTERREICH	1,1	-	-	8,7	-	263,5	4,0	-	12,5	-	-	291,8	-
ITALIEN	53,1	0,5	-	45,6	37,9	466,7	23,4	-	51,4	-	-	678,6	187,1
GRIECHENLAND	-	-	-	114,7	-	217,6	23,9	-	32,9	-	-	389,2	11,6
TUERKEI	-	-	-	15,9	-	445,2	-	0,8	80,4	-	-	542,3	70,7
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,5	-	159,5	1,0	-	15,5	-	-	176,6	26,4
UNGARN	-	-	-	0,3	-	53,8	-	-	2,5	-	-	56,6	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	14,2	-	-	-	-	-	14,2	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	7,9	-	-	0,2	-	-	8,1	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	6,9	-
POLEN	0,6	-	-	-	0,7	15,5	-	-	-	-	-	16,8	-
SOWJETUNION	0,2	-	-	-	-	41,3	-	-	4,2	-	-	45,7	-
EUROPA ZUS.	343,6	52,0	16,1	598,0	119,0	5 160,9	244,1	6,2	491,1	72,8	-	7 103,9	2 459,8

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GÜETERVERKEHR SEPT. 1981

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
LIBYEN	-	-	-	-	-	10,3	-	-	-	-	-	10,3	2,9
TUNESIEN	-	-	-	3,5	-	79,4	-	-	-	1,8	-	84,7	0,9
ALGERIEN	-	-	-	-	-	12,8	-	-	-	-	-	12,8	7,6
MAROKKO	-	-	-	0,6	-	23,3	-	-	-	-	-	23,8	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	12,4	-	-	-	-	-	12,4	12,4
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
NIGERIA	-	-	-	0,1	-	97,7	-	-	-	-	-	97,8	37,4
ÄGYPTEN	-	-	-	-	1,1	147,8	-	-	-	8,6	-	157,5	8,2
SUDAN	-	-	-	-	3,1	3,3	-	-	-	-	-	6,4	3,1
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	32,9	-	-	-	-	-	32,9	20,5
SOMALIA	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	4,0	-
KENIA	-	-	-	-	-	549,6	-	-	-	-	-	549,6	228,8
TANSANIA	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	2,1	-
RHODESIEN	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	15,1	-	-	-	-	-	15,1	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	282,2	-	-	-	-	-	282,2	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	4,1	4,2	1 274,6	-	-	-	10,4	-	1 293,4	321,9
KANADA	-	-	-	-	-	479,9	-	-	-	-	-	479,9	104,6
VER STAAT O	39,5	-	-	-	137,1	5 923,9	-	-	-	161,7	0,0	6 262,3	3 817,7
VER STAAT W	0,1	-	-	-	-	645,1	-	-	-	-	-	645,2	21,9
MEXIKO	-	-	-	-	-	60,8	-	-	-	-	-	60,8	-
KUBA	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	22,9	-	-	-	-	-	22,9	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	534,2	-	-	-	-	-	534,2	196,1
PARAGUAY	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	136,8	-	-	-	-	-	136,8	55,2
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	236,5	-	-	-	-	-	236,5	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	33,4	-	-	-	-	-	33,4	-
PERU	-	-	-	-	-	39,1	-	-	-	-	-	39,1	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	35,2	-	-	-	-	-	35,2	-
CHILE	-	-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	-	16,5	-
AMERIKA ZUS.	39,6	-	-	137,1	-	8 166,3	-	-	-	161,7	0,0	8 504,7	4 195,4
ZYPERN	-	-	-	0,5	-	3,1	-	-	-	4,9	-	8,6	0,1
LIBANON	-	-	-	-	-	302,9	-	-	-	-	-	302,9	254,0
ISRAEL	-	-	-	0,7	-	379,7	-	-	-	34,4	-	414,8	299,3
JORDANIEN	-	-	-	-	-	27,6	-	-	-	-	-	27,6	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	32,9	-	-	-	9,1	-	42,0	0,2
IRAK	-	-	-	-	-	37,8	-	-	-	-	-	37,8	-
IRAN	-	-	-	-	-	59,8	-	-	-	-	-	59,8	51,8
KUWAIT	-	-	-	-	-	65,0	-	-	-	-	-	65,0	18,9
BAHRAIN	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	0,5
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	185,6	-	-	-	-	-	185,6	104,6
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	70,7	-	-	-	-	-	70,7	32,9
PAKISTAN	-	-	-	-	-	464,1	-	-	-	-	-	464,1	198,7
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	101,7	-	-	-	-	-	101,7	-
INDIEN	-	-	-	-	31,7	1 169,8	-	-	-	-	-	1 201,5	800,3
SRI LANKA	-	-	-	-	-	61,7	-	-	-	-	-	61,7	8,0
THAILAND	-	-	-	-	-	346,1	-	-	-	-	-	346,1	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	50,2	-	-	-	-	-	50,2	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	273,5	-	-	-	-	-	273,5	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	16,8	-	-	-	-	-	16,8	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	115,4	-	-	-	-	-	115,4	-
HONGKONG	-	-	-	-	55,0	276,9	-	-	-	-	-	331,9	139,6
JAPAN	191,7	-	-	-	-	1 174,6	-	-	-	-	-	1 366,3	642,5
KOREA,S-	30,8	-	-	-	-	65,3	-	-	-	-	-	96,0	96,0
CHINA VR	-	-	-	-	-	27,6	-	-	-	-	-	27,6	-
ASIEN ZUS.	222,5	-	-	1,3	86,7	5 309,4	-	-	-	48,3	-	5 668,2	2 647,6
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	112,2	-	-	-	-	-	112,2	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	112,2	-	-	-	-	-	112,2	-
INSGESAMT	605,7	52,0	16,1	740,5	209,9	20 023,5	244,1	6,2	711,6	72,8	-	22 682,4	9 624,7
DARUNTER IN FRACHTERN	31,0	18,1	-	132,4	109,1	9 278,2	55,5	-	0,2	0,2	-	9 624,7	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

## VERSAND

## TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	8,5	3,9	1,9	10,7	3,5	79,8	10,9	1,8	7,1	2,8	-	130,9
SCHWEDEN	11,0	6,6	0,4	39,1	3,7	157,5	29,3	3,6	14,9	1,1	-	267,2
NORWEGEN	9,9	6,9	0,1	15,3	3,3	61,5	9,0	0,3	5,1	4,9	-	116,3
DAENEMARK	5,0	0,7	0,0	13,4	1,4	91,5	18,4	0,8	5,7	1,4	-	138,2
GR BRITANN	58,8	40,0	10,9	300,3	30,2	447,4	63,5	12,9	58,0	24,3	-	1 046,4
IRLAND	8,3	2,9	0,9	33,9	0,4	61,1	5,0	1,2	5,4	0,7	-	119,8
ISLAND	0,2	1,3	0,1	1,5	0,3	5,9	0,2	0,0	1,3	0,0	-	10,9
NIEDERLANDE	11,3	1,3	1,3	1,7	1,9	19,1	8,0	0,3	16,8	1,8	-	63,3
BELGIEN	7,7	0,9	1,0	0,8	2,0	24,6	22,0	0,7	14,1	1,7	-	75,6
LUXEMBURG	0,2	0,0	-	0,0	0,0	0,8	-	-	0,6	0,1	-	1,7
FRANKREICH	37,5	10,4	3,0	23,2	8,8	110,1	15,8	3,5	51,7	5,9	-	269,8
SPANIEN	25,6	21,0	2,0	33,3	55,6	425,7	36,5	11,5	38,9	3,0	0,3	653,2
PORTUGAL	7,5	2,2	1,3	6,6	2,2	68,1	5,2	0,7	4,8	0,0	-	98,7
MALTA	2,4	0,9	0,0	0,8	2,3	9,5	0,5	0,7	1,8	0,2	-	19,8
GIBRALTAR	0,0	-	0,0	-	0,0	1,1	0,5	-	-	-	-	1,7
SCHWEIZ	40,5	8,0	0,8	28,3	7,1	73,8	19,0	0,7	20,6	7,5	-	206,3
OESTERREICH	12,2	6,1	1,4	15,1	5,0	119,1	13,3	2,4	16,3	2,1	-	193,1
ITALIEN	35,5	10,9	3,8	37,0	14,6	177,3	23,3	6,2	31,9	2,3	-	343,0
GRIECHENLAND	12,7	6,0	3,8	36,2	2,9	190,3	21,5	0,8	25,1	0,4	-	299,7
TUERKEI	8,2	3,8	1,1	11,7	1,4	70,6	3,3	3,6	10,5	1,0	-	115,2
JUGOSLAWIEN	9,5	2,9	0,7	9,0	2,4	65,1	4,9	1,2	21,0	0,8	-	117,6
UNGARN	2,1	1,6	0,4	5,5	1,2	31,4	4,8	2,4	5,5	0,1	-	55,0
ALBANIEN	-	0,0	-	0,1	-	0,2	-	0,0	0,3	-	-	0,7
TSCHECHOSLOW	0,5	0,2	0,1	1,1	0,7	11,7	0,9	0,0	2,0	0,1	-	17,3
RUMAENIEN	0,4	0,1	1,0	0,7	0,7	11,4	0,2	0,2	2,4	0,1	-	17,4
BULGARIEN	4,0	0,1	0,2	2,4	0,5	22,1	2,3	3,4	1,9	0,1	-	36,9
POLEN	2,0	0,6	0,0	1,1	1,8	24,2	0,8	0,0	0,3	0,0	-	31,0
SOWJETUNION	3,9	3,2	0,1	3,6	1,1	34,7	0,8	1,1	4,6	0,2	-	53,2
EUROPA ZUS.	325,4	142,2	37,2	632,8	155,0	2 395,6	319,9	60,0	368,7	62,7	0,3	4 499,9
LIBYEN	10,9	2,6	1,3	9,4	0,9	112,8	1,0	2,6	39,5	0,2	-	181,1
TUNESIEN	2,2	12,0	0,2	9,6	1,6	41,0	2,3	2,1	2,1	1,0	-	74,1
ALGERIEN	3,1	2,0	0,2	5,5	1,5	73,0	4,2	2,3	12,5	0,2	-	104,6
MAROKKO	1,9	2,1	1,0	2,0	3,7	9,6	0,4	0,6	2,0	0,1	-	23,3
MAURETANIEN	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-	0,0	-	0,0	-	0,3
MALI	0,0	-	-	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,6
SENEGAL	0,8	0,1	0,0	0,1	0,2	10,3	1,6	0,0	0,5	0,0	-	13,6
GAMBIA	0,0	0,0	0,1	-	0,1	0,8	-	-	-	-	-	1,1
GUIN.-BISSAU	0,2	-	0,0	-	0,0	2,8	-	-	0,0	-	-	3,0
GUINEA REP	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,4
SIERRA LEONE	0,2	0,1	0,0	-	0,2	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,7
LIBERIA	0,7	0,5	0,0	2,0	0,2	0,6	0,4	-	0,2	0,1	-	4,6
ELFENBEIN-K	1,3	0,1	0,1	0,7	0,3	1,1	0,3	0,1	0,2	0,0	-	4,2
OBERVOLTA	0,2	0,1	0,0	0,2	0,1	0,5	-	-	0,2	0,1	-	1,4
NIGER	0,1	-	-	0,1	0,1	0,7	-	0,0	0,2	0,0	-	1,3
TSCHAD	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	1,5	2,2	1,3	0,3	0,8	2,9	0,2	0,3	0,3	0,1	-	9,9
TOGO	0,3	0,0	0,0	0,2	0,0	1,3	0,0	0,0	0,5	0,0	-	2,5
BENIN	0,4	-	0,0	-	0,1	0,3	-	-	0,1	-	-	0,9
NIGERIA	3,3	1,7	1,6	3,6	396,6	57,8	0,3	0,3	106,3	0,3	-	571,7
KAMERUN	0,6	0,9	0,0	0,6	0,3	1,5	0,1	-	0,1	-	-	4,1
ZENT AF REP	0,3	-	0,5	0,0	0,2	0,1	-	-	0,5	-	-	1,7
AEU-GUINEA	-	-	0,1	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
GABUN	1,1	0,5	0,9	0,0	0,1	0,3	-	-	0,4	-	-	3,3
KONGO VR	0,2	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,4
ZAIRE	0,9	0,0	0,2	0,3	0,2	1,1	1,6	0,0	0,4	0,1	-	4,9
ANGOLA	0,3	0,2	0,1	0,6	0,0	1,0	0,2	0,0	0,3	0,0	-	2,7
AEGYPTEN	9,5	7,5	2,5	15,3	38,4	173,9	7,8	0,5	6,5	0,5	-	262,4
SUDAN	0,6	0,6	0,4	0,1	0,7	120,8	0,3	0,0	0,2	0,5	-	124,2
DSCHIBUTI	0,0	-	1,3	0,2	-	0,4	-	0,0	-	-	-	1,9
AETHIOPIEN	0,8	0,3	5,7	1,1	1,3	111,6	0,1	0,2	0,5	0,3	3,7	125,6

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR SEPT. 1981

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENZIEL- LAND	VERSAND												INSGESAMT
	TONNEN												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	
CGN					FRA								
SOMALIA	0,3	0,0	-	0,0	0,1	20,4	0,1	-	0,0	-	-	-	20,9
UGANDA	0,3	0,1	-	0,0	29,9	0,1	0,4	-	0,0	-	-	-	30,9
KENIA	0,7	0,4	0,1	0,3	2,0	200,2	0,8	0,0	0,3	0,1	-	-	204,9
RUANDA	-	-	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,1	0,1	-	-	0,6
BURUNDI	0,3	-	-	0,1	-	0,9	0,0	-	0,0	-	-	-	1,3
TANSANIA	0,7	0,3	0,2	0,4	0,3	9,4	0,2	0,1	0,8	-	-	-	12,5
SAMBIA	13,5	2,3	0,9	2,7	1,8	25,2	1,1	0,0	0,5	0,0	-	-	48,0
MALAWI	0,1	0,0	0,0	0,1	0,4	0,4	0,1	-	0,2	0,1	-	-	1,5
MOSAMBIK	0,2	-	0,0	0,0	-	0,8	0,6	-	0,4	-	-	-	2,0
MADAGASKAR	0,1	-	-	0,2	0,2	0,2	-	-	0,1	0,0	-	-	0,8
REUNION	0,1	0,8	-	0,0	-	0,1	0,0	-	0,2	-	-	-	1,2
RHODESIEN	1,8	0,2	0,1	1,4	0,4	39,8	0,8	0,4	0,3	0,0	-	-	45,2
MAURITIUS	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1	4,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	4,8
SUEDAFRIKA	12,4	11,2	3,4	17,4	26,2	484,0	13,7	9,6	23,0	1,1	-	-	602,1
SEYCHELLEN	0,1	-	-	0,0	0,0	0,7	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,8
AFRIKA ZUS.	72,1	48,9	22,4	74,9	509,5	1 513,4	39,0	19,2	199,9	5,0	3,7	-	2 508,0
KANADA	29,3	22,5	3,4	21,7	8,0	388,0	27,1	12,1	12,8	3,3	0,5	-	528,8
VER STAAT O	273,1	68,9	15,4	218,3	22,1	3 512,9	350,8	79,0	164,4	28,1	-	-	4 733,0
VER STAAT W	28,4	21,8	2,7	5,3	2,5	383,5	56,5	7,4	24,6	3,5	-	-	536,2
MEXIKO	5,5	19,8	0,3	1,6	1,6	53,4	7,4	2,3	3,5	0,4	-	-	95,8
GUATEMALA	2,7	0,5	0,1	1,3	-	1,5	1,2	0,2	0,1	0,0	-	-	7,3
HONDURAS REP	0,7	-	0,0	0,2	0,1	0,4	0,0	0,0	-	-	-	-	1,4
BAHAMAS	0,1	0,3	-	0,0	0,0	0,9	0,2	0,0	0,1	-	-	-	1,6
BELIZE	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	-	-	-	0,0	-	-	0,4
EL SALVADOR	0,3	0,4	1,2	0,1	0,0	0,7	0,1	-	0,0	-	-	-	2,8
NICARAGUA	0,1	-	0,1	0,0	-	2,2	0,1	0,0	0,2	-	-	-	2,6
COSTA RICA	0,4	0,1	0,1	1,7	0,1	3,1	0,5	0,4	0,2	0,0	-	-	6,6
PANAMA	3,8	0,4	0,1	1,0	-	1,3	1,7	-	0,5	0,0	-	-	8,7
JAMAICA	1,6	-	-	0,1	0,1	0,7	0,0	0,0	0,1	-	-	-	2,6
HAITI REP	0,2	0,0	0,0	0,5	-	0,3	-	-	0,0	0,1	-	-	1,2
WESTINDIEN	0,2	-	-	0,2	0,2	0,8	0,1	-	0,0	-	-	-	1,6
GUADELOUPE	0,2	0,2	-	-	-	1,3	0,0	0,1	0,6	-	-	-	2,5
ARUBA	0,4	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	0,4	-	-	0,8
CURACAO	0,9	0,0	0,1	-	-	0,1	1,1	-	0,1	-	-	-	2,3
DOMINIK REP	0,4	0,1	0,1	0,5	0,1	1,7	0,7	0,1	0,6	0,0	-	-	4,3
TRINID.-U.-TOB	1,7	1,2	0,3	0,2	-	0,7	0,2	-	0,2	0,0	-	-	4,6
KUBA	1,8	1,0	0,0	5,6	1,1	6,4	0,2	0,2	0,7	-	-	-	17,1
VENEZUELA	17,2	1,0	0,8	2,9	1,9	102,4	5,6	0,4	2,5	3,7	-	-	138,3
GUYANA REP	0,0	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	0,8
SURINAM	0,2	-	0,0	-	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	-	0,3
GUAYANA FR	-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	0,2	0,2	-	-	0,5
BRASILIEN	6,7	2,1	0,2	6,0	7,9	384,0	5,4	1,3	3,6	0,3	-	-	417,4
PARAGUAY	0,7	0,3	0,1	1,0	0,2	2,9	0,7	1,0	0,1	-	-	-	7,0
URUGUAY	0,3	0,1	0,5	0,0	1,1	22,0	6,3	0,1	0,1	-	-	-	30,6
ARGENTINIEN	10,8	2,0	0,5	5,6	3,8	62,1	3,1	5,5	10,6	0,3	-	-	104,4
KOLUMBIEN	7,6	0,3	1,0	5,2	3,8	72,7	1,9	0,2	2,0	0,1	-	-	94,8
ECUADOR	3,3	0,5	0,4	1,9	1,0	10,6	1,0	0,9	0,5	0,0	-	-	20,1
PERU	3,8	1,0	2,4	3,3	1,5	15,9	1,4	0,6	0,5	0,1	-	-	30,5
BOLIVIEN	2,2	0,2	0,1	0,6	1,2	16,1	0,2	7,6	0,3	0,0	-	-	28,6
CHILE	6,6	2,1	0,3	1,6	1,4	27,4	1,6	0,2	2,3	1,4	-	-	45,0
AMERIKA ZUS.	411,6	146,5	30,1	286,5	60,0	5 077,1	475,0	119,8	231,4	41,9	0,5	-	6 880,4
ZYPERN	0,7	0,8	0,4	7,1	0,1	7,4	2,7	0,0	3,3	0,2	-	-	22,8
LIBANON	0,3	0,3	0,1	2,6	0,5	46,9	2,8	1,3	2,5	0,4	-	-	57,7
ISRAEL	4,7	1,1	0,2	11,0	3,3	890,3	5,8	2,1	30,1	0,5	-	-	949,1
JORDANIEN	1,9	1,5	4,0	2,6	1,6	65,3	2,3	0,3	237,3	0,2	-	-	317,1
SYRIEN	0,7	1,1	0,1	5,1	0,3	5,1	3,1	0,0	54,9	0,0	-	-	70,2
IRAK	6,3	2,0	1,5	6,5	148,7	90,1	4,3	0,3	6,4	0,9	-	-	267,1
IRAN	18,0	1,8	6,3	4,7	6,3	524,3	9,4	2,0	5,2	0,9	-	-	579,0
KUWAIT	14,7	1,4	7,4	10,7	18,4	142,1	3,3	1,6	4,5	0,1	-	-	204,2
BAHRAIN	1,2	1,4	0,3	1,1	0,4	11,6	0,7	0,1	0,2	-	-	-	17,0
KATAR	0,3	0,2	0,1	0,5	0,1	129,5	0,9	0,4	0,8	0,1	-	-	132,9
SAUDI-ARAB	70,9	8,4	12,0	22,9	8,6	494,3	13,5	5,1	53,2	0,6	0,6	-	690,0
JEMEN	0,3	2,2	0,2	0,4	0,1	21,7	0,0	0,0	0,4	0,0	-	-	25,3
JEMEN DEM VR	0,0	-	-	-	-	0,9	0,0	-	0,0	-	-	-	0,9
OMAN	1,2	0,7	0,0	0,1	0,3	23,9	0,7	0,0	1,8	0,1	-	-	28,8
V.-A. EMIRATE	4,3	4,2	1,0	4,2	0,9	355,1	4,9	0,6	33,7	0,3	-	-	409,2
PAKISTAN	5,2	3,3	0,6	5,3	0,8	121,8	2,2	0,6	1,0	0,0	-	-	140,9
BANGLADESCH	0,4	0,2	0,0	3,2	0,0	4,8	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	6,1
AFGHANISTAN	4,2	0,6	0,7	3,7	0,6	88,7	14,5	-	-	0,0	-	-	113,0
INDIEN	5,6	1,6	0,5	8,6	2,9	303,6	7,3	0,9	4,7	0,1	-	-	335,8
NEPAL	2,0	0,1	-	0,0	0,2	0,4	0,2	-	0,1	0,1	-	-	3,0
SRI LANKA	0,9	0,0	0,0	0,2	1,5	27,9	0,2	0,0	0,1	0,0	-	-	30,8
BIRMA	0,1	0,1	-	0,1	0,0	5,0	0,0	-	0,0	-	-	-	5,3
THAILAND	3,2	0,2	0,1	0,6	0,7	107,8	3,7	0,0	0,3	0,2	-	-	116,6
LAOS	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	0,2	0,1	-	-	0,1	32,9	-	-	-	0,1	-	-	33,4
MALAYSIA	0,6	0,0	0,2	0,9	0,3	58,4	0,6	0,3	6,3	0,0	-	-	67,3
SINGAPUR	11,5	0,9	0,6	1,7	1,0	208,5	3,5	1,7	2,4	0,2	-	-	232,1
INDONESIEN	1,6	0,1	0,2	2,1	1,4	67,2	2,2	0,0	0,8	0,0	-	-	75,7
PHILIPPINEN	3,5	1,9	0,2	0,9	1,0	75,8	1,9	0,6	1,2	0,1	-	-	87,0
HONGKONG	13,2	5,9	4,8	18,6	1,6	177,3	7,2	4,8	8,0	0,9	-	-	242,1
CHINA, TAIWAN	3,2	0,1	0,3	0,2	0,2	42,1	0,2	0,0	0,6	0,1	-	-	47,1
JAPAN	80,3	12,3	0,5	14,9	12,0	874,6	20,0	7,6	16,7	1,0	-	-	1 039,9
KOREA, S-	3,6	0,2	0,2	0,9	1,1	75,4	0,8	0,2	0,7	0,0	-	-	83,2

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.



## 6 GUETERVERKEHR SEPT. 1981

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

## VERSAND

## TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
KOREA,N- CHINA VR	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5
ASIEN ZUS.	1,0	1,1	0,1	1,9	1,0	19,3	0,3	0,5	1,2	0,7	-	-	27,0
AUSTRALIEN	266,0	55,6	42,6	140,3	216,3	5 100,4	119,5	30,8	478,2	8,2	0,6	-	6 458,5
NEUSEELAND	3,1	3,1	0,7	3,5	3,0	388,7	14,0	0,0	5,6	0,4	-	-	422,2
OZEANIEN AM	0,4	-	0,0	0,0	0,1	37,6	1,3	-	0,0	0,1	-	-	39,6
FIDSCHI	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
OZEANIEN BR	0,0	-	0,1	-	0,0	0,0	-	-	0,6	-	-	-	0,7
NEUKALEDON	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
POLYNES FR	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,5
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
AUSTR.-OZ.-ZUS.	3,6	3,2	0,8	3,6	3,0	427,0	15,3	0,0	6,2	0,6	-	-	463,3
INSGESAMT	1 078,7	396,5	133,1	1 138,1	943,9	14 513,5	968,7	229,8	1 284,4	118,4	5,1	-	20 810,1

## EMPFANG

## TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIEL FLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	11,0	0,9	0,6	5,4	1,2	19,4	3,6	1,2	1,8	2,1	-	-	47,1
SCHWEDEN	7,5	2,1	2,1	10,0	4,5	36,7	2,2	4,2	7,1	1,3	0,0	-	77,6
NORWEGEN	6,3	1,4	1,7	0,9	0,7	3,9	0,6	0,2	2,6	0,8	-	-	19,2
DAENEMARK	21,9	5,9	1,4	39,0	4,1	46,8	19,5	2,5	17,6	7,3	-	-	166,0
GR BRITANN	75,1	61,1	18,9	156,1	53,3	419,7	42,1	9,6	80,6	40,4	0,1	-	956,9
IRLAND	5,0	3,8	0,9	22,0	1,6	24,5	3,8	0,4	9,0	1,3	-	-	72,3
ISLAND	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
NIEDERLANDE	13,0	4,3	1,8	2,2	1,0	16,2	2,7	0,3	13,0	11,6	-	-	66,1
BELGIEN	10,4	1,0	2,0	2,8	0,5	30,2	7,5	1,4	44,0	1,0	0,1	-	100,7
LUXEMBURG	0,1	-	0,2	0,1	0,0	0,5	-	-	0,2	0,4	-	-	1,4
FRANKREICH	48,9	17,4	9,7	56,0	10,5	215,7	17,5	8,4	48,8	31,0	0,0	-	464,0
SPANIEN	13,9	5,0	1,1	22,8	15,7	90,0	18,0	10,7	11,9	3,8	0,1	-	193,1
PORTUGAL	6,2	1,4	2,5	5,4	4,0	36,8	4,1	8,2	17,0	2,4	0,1	-	88,0
MALTA	0,0	0,5	0,5	7,3	0,8	1,9	0,8	1,7	0,3	1,8	-	-	15,5
GIBRALTAR	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1
SCHWEIZ	15,5	2,5	2,2	13,7	7,5	29,2	12,5	0,8	25,9	8,8	-	-	118,5
OESTERREICH	5,7	1,6	0,2	9,0	2,8	32,8	5,4	3,3	11,9	5,7	-	-	78,3
ITALIEN	26,2	9,0	3,7	49,8	35,2	87,2	25,7	6,3	54,1	7,2	0,1	-	304,5
GRIECHENLAND	32,6	6,2	7,3	66,6	8,9	73,4	48,8	2,5	22,7	3,2	-	-	272,1
TUERKEI	51,5	25,4	13,3	84,3	45,6	139,6	24,6	13,1	47,9	22,7	-	-	468,0
JUGOSLAWIEN	2,2	3,1	2,0	1,8	0,8	96,8	2,0	2,1	14,8	4,7	-	-	130,4
UNGARN	0,5	0,5	0,0	1,6	1,5	23,4	2,0	0,3	2,2	0,5	0,0	-	32,5
TSCHECHOSLOW	0,2	0,3	0,0	0,5	0,6	9,8	0,4	0,1	0,6	0,0	-	-	12,5
RUMAENIEN	0,1	-	0,1	0,1	0,2	6,2	0,0	0,3	0,3	-	-	-	7,5
BULGARIEN	0,1	0,4	0,1	0,4	0,4	1,6	0,5	2,4	0,5	0,2	-	-	6,7
POLEN	0,8	0,1	0,0	8,2	0,7	4,1	0,4	0,0	0,5	-	-	-	14,8
SOWJETUNION	3,2	0,2	0,2	1,8	1,4	31,0	2,2	0,8	5,4	0,3	-	-	46,3
EUROPA ZUS.	358,0	154,0	72,7	567,7	203,5	1 477,3	246,9	80,7	440,7	158,4	0,6	-	3 760,3
LIBYEN	-	-	-	0,3	1,3	2,3	0,4	0,6	0,1	-	-	-	5,0
TUNESIEN	2,6	6,2	0,2	9,5	1,0	37,6	14,6	7,3	4,8	1,7	-	-	85,3
ALGERIEN	1,0	-	-	0,1	0,3	3,3	1,0	-	0,1	-	-	-	5,8
MAROKKO	0,8	0,4	0,1	3,3	1,3	4,3	1,1	0,0	10,4	0,1	0,1	-	22,0
MAURETANIEN	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5
MALI	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
SENEGAL	0,1	0,1	-	0,5	0,2	0,6	0,2	-	0,1	-	-	-	1,8
GAMBIA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GUINEA REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
LIBERIA	0,0	0,1	-	0,4	0,0	0,2	-	0,1	0,3	-	-	-	1,1
ELFENBEIN-K	1,6	-	0,8	2,0	0,1	7,6	0,0	-	-	-	0,0	-	12,1
OBERVOLTA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	0,2	0,1	0,0	-	0,4	0,8	0,5	-	0,1	0,4	-	-	2,5
TOGO	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
NIGERIA	28,4	2,3	0,7	1,4	1,1	39,6	0,6	0,3	1,4	0,2	-	-	75,9
KAMERUN	0,0	-	-	-	0,1	0,2	0,0	-	0,6	-	-	-	1,0
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GABUN	-	-	-	-	0,0	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
ZAIRE	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0	-	0,3	1,6	-	-	1,9
ANGOLA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
EGYPTEN	6,9	0,6	0,7	6,4	0,5	40,8	14,8	0,2	8,9	3,6	-	-	83,6
SUDAN	0,1	1,0	0,0	0,1	3,7	1,8	-	-	0,0	0,0	-	-	6,8
AETHIOPIEN	0,1	-	0,0	0,1	0,5	14,7	0,0	-	-	0,2	-	-	15,7
SOMALIA	0,4	0,3	0,1	0,0	0,3	0,9	-	-	0,0	-	-	-	2,1

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6 GÜETERVERKEHR SEPT. 1981

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
				CGN	FRA	STR						
KENTIA	27,2	0,1	0,2	0,3	2,2	268,4	1,5	0,1	2,6	0,2	-	302,7
RUANDA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
TANSANIA	0,4	0,7	0,0	-	0,7	0,1	0,0	-	0,0	-	-	1,9
SAMBIA	-	-	0,1	1,4	0,1	0,7	-	-	-	-	-	2,7
MALAWI	0,1	0,0	0,1	3,4	0,1	0,2	-	-	0,0	1,5	-	2,5
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MADAGASKAR	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
RHODESIEN	0,9	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0	-	0,0	0,2	-	2,0
MAURITIUS	0,6	-	-	13,5	3,2	0,5	8,6	-	5,0	0,2	-	31,7
SUEDAFRIKA	31,8	3,0	3,4	26,7	10,4	92,1	2,8	2,5	11,6	9,3	0,1	193,7
SEYCHELLEN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
AFRIKA ZUS.	103,2	15,2	6,5	66,3	28,0	517,8	46,1	11,1	46,4	19,7	0,1	860,6
KANADA	27,9	7,0	11,2	29,3	17,1	111,2	40,9	11,1	17,0	5,3	0,0	278,0
VER STAAT O	194,0	94,7	23,1	211,4	53,7	3 589,9	148,5	34,5	276,6	28,9	1,3	4 656,5
VER STAAT W	35,0	21,2	10,3	20,6	13,6	674,0	74,0	11,2	97,3	10,3	-	967,3
MEXIKO	3,5	14,8	0,1	3,5	1,1	13,8	1,0	0,0	3,0	0,6	-	41,3
GUATEMALA	1,1	-	0,0	0,0	0,4	1,9	0,5	-	0,0	0,1	-	4,1
HONDURAS REP	0,0	0,8	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,9
BAHAMAS	-	-	-	0,0	0,6	-	-	-	-	-	-	0,6
BELIZE	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
EL SALVADOR	0,0	0,0	-	0,0	0,2	0,2	-	-	0,5	0,7	-	1,7
NICARAGUA	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	0,2
COSTA RICA	0,1	-	-	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,6
PANAMA	0,1	0,0	0,2	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,3
JAMAICA	0,0	-	-	0,0	0,0	0,7	-	-	-	-	-	0,8
WESTINDIEN	0,0	-	-	0,7	0,0	0,3	-	-	0,0	0,0	-	1,1
ARUBA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
CURACAO	0,0	-	-	0,1	-	0,2	-	-	-	-	-	0,3
DOMINIK REP	0,1	-	0,0	-	0,6	-	0,0	-	-	-	-	0,8
TRINID.-U.TOB	0,2	0,0	-	-	-	0,4	0,0	-	0,3	-	-	1,0
KUBA	0,0	-	-	0,0	0,3	0,4	-	-	0,0	-	-	0,7
VENEZUELA	0,3	1,3	0,6	0,4	0,3	2,6	0,3	0,1	0,2	0,1	-	6,2
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
BRASIL IEN	46,0	5,5	0,5	17,0	7,1	117,4	43,4	5,9	2,8	1,3	0,0	247,0
PARAGUAY	4,4	0,3	0,0	0,4	0,0	23,2	2,9	0,4	0,0	0,6	-	32,3
URUGUAY	-	-	0,8	0,0	0,7	12,8	5,9	-	8,0	-	-	28,3
ARGENTINIEN	3,4	0,1	0,2	3,2	1,2	67,0	4,3	3,4	0,9	0,1	-	83,7
KOLUMBIEN	15,4	0,1	3,0	7,1	0,3	145,7	0,1	8,6	8,2	1,0	-	189,4
ECUADOR	0,0	0,1	0,2	1,4	1,9	2,7	0,3	0,0	2,2	0,6	-	9,5
PERU	0,9	0,3	0,0	0,7	2,4	16,7	1,4	0,1	0,5	4,0	-	26,9
BOLIVIEN	0,4	0,3	-	0,1	0,3	1,4	2,6	-	0,3	0,9	-	6,4
CHILE	0,5	0,2	0,1	0,2	1,5	2,1	0,1	0,0	3,8	0,6	-	9,0
AMERIKA ZUS.	333,3	146,7	50,3	296,3	103,5	4 785,1	326,4	75,5	421,5	55,1	1,3	6 595,0
ZYPERN	0,0	-	1,7	0,5	0,9	2,6	0,1	0,0	0,9	0,0	-	6,9
LIBANON	2,4	0,1	0,0	0,3	0,3	29,9	0,0	-	1,2	0,2	-	34,5
ISRAEL	4,7	1,3	0,7	21,8	6,1	439,4	3,9	0,1	36,1	4,4	-	518,3
JORDANIEN	0,6	0,0	-	0,0	1,9	7,3	0,1	-	0,1	1,0	-	11,0
SYRIEN	9,3	1,0	0,5	0,1	0,2	1,9	0,0	0,0	8,0	0,0	0,1	21,2
IRAK	8,8	0,1	-	0,4	0,9	7,9	0,4	0,3	0,7	0,0	-	19,3
IRAN	9,7	0,0	0,1	5,3	1,6	20,4	1,8	-	5,7	0,2	-	44,9
KUWAIT	1,4	-	-	0,7	0,4	7,6	0,2	0,1	0,8	0,1	-	11,2
BAHRAIN	0,0	0,2	0,0	0,0	-	1,8	0,1	-	0,1	0,0	-	2,4
KATAR	-	-	-	-	0,0	0,3	-	0,0	0,1	-	-	0,4
SAUDI-ARAB	1,3	1,2	2,0	4,6	1,6	75,0	3,3	1,4	2,1	0,4	0,2	93,1
JEMEN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,5	-	-	0,1	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	-	1,0
V.A.EMIRATE	11,3	0,2	1,1	1,2	1,4	14,5	7,4	4,0	9,9	0,0	-	50,0
PAKISTAN	30,6	5,9	1,3	21,5	9,3	187,0	39,4	9,6	14,8	6,9	0,1	326,5
BANGLADESCH	0,0	-	0,0	0,1	0,2	-	-	-	0,1	0,5	-	0,8
AFGHANISTAN	0,7	-	-	0,7	1,1	113,7	-	-	-	0,4	-	116,9
INDIEN	103,2	15,1	8,6	144,5	41,9	335,4	33,3	16,3	39,7	11,1	-	749,0
NEPAL	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	0,1	0,6	-	0,8
SRI LANKA	0,3	0,2	0,0	1,1	0,4	36,6	1,5	-	0,6	0,4	-	41,0
BIRMA	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
THAILAND	24,2	7,7	3,7	32,9	2,8	181,7	13,4	6,7	10,7	11,7	-	295,5
MALAYSIA	0,2	0,2	1,2	0,4	2,7	46,8	0,1	0,2	1,5	0,0	-	53,4
SINGAPUR	5,8	5,9	1,4	8,1	2,7	172,6	9,1	1,8	14,9	1,2	-	223,4
INDONESIEN	0,9	3,8	0,2	2,1	1,7	5,5	0,5	0,3	0,8	2,2	-	18,0
PHILIPPINEN	4,6	1,3	0,0	0,9	1,4	36,9	3,2	0,0	1,7	0,3	0,0	50,4
HONGKONG	50,9	5,2	1,5	23,0	52,7	228,2	16,0	7,9	13,9	10,0	-	409,3
CHINA, TAIWAN	5,0	2,1	1,0	5,5	1,4	46,6	2,9	1,6	2,0	1,6	0,0	69,6
JAPAN	205,6	27,1	9,7	116,4	23,0	403,2	46,9	25,7	42,5	15,6	0,8	916,6
KOREA, S-	55,0	2,1	2,6	8,4	2,2	70,3	6,9	8,5	7,9	0,9	0,0	164,8
CHINA VR	2,4	0,6	0,2	0,3	0,9	7,5	0,0	1,3	0,1	-	-	13,4
ASIEN ZUS.	539,6	81,5	36,5	401,0	159,9	2 480,5	190,7	86,1	216,8	69,9	1,2	4 263,6
AUSTRALIEN	2,6	3,4	0,5	2,6	2,9	51,6	2,2	0,8	2,8	0,4	0,0	69,6
NEUSEELAND	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,5	0,0	0,2	-	-	-	1,1
FIDSCHI	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ.ZUS.	2,7	3,4	0,5	2,7	3,0	52,1	2,2	1,0	3,0	0,4	0,0	70,9
INSGESAMT	1 336,8	400,7	166,5	1 334,0	498,0	9 312,8	812,2	254,4	1 128,4	303,5	3,2	15 550,4

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 7 Luftpostversand September 1981\*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis September 1981
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg ...	233,7	142,6	65,2	207,8	441,5	3 815,1
Hannover .....	138,2	21,8	7,6	29,4	167,6	1 539,0
Bremen .....	105,9	15,7	6,0	21,7	127,6	1 041,3
Düsseldorf ....	76,7	118,6	60,9	179,5	256,2	2 370,7
Köln/Bonn .....	344,0	37,6	34,1	71,7	415,7	3 536,2
Frankfurt .....	419,8	242,1	444,4	686,5	1 106,3	9 621,0
Stuttgart .....	229,2	56,1	34,9	91,0	320,2	2 589,7
Nürnberg .....	195,6	29,9	10,2	40,1	235,7	1 902,3
München .....	290,5	64,2	48,2	112,4	402,9	3 388,3
Berlin (West) .	399,7	29,4	9,7	39,1	438,8	3 573,0
Insgesamt ...	2 433,3	758,0	721,2	1 479,2	3 912,5	33 376,6

\*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,  
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-  
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs wird nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt, die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterabteilungen.

Im inhaltlich ähnlichen Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen, ferner Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beforderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

### 3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

In dem Jahresbericht, zu dem ein Vorbericht erscheint, wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht und dem jährlichen Vorbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969  
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.